

MONTAGEANLEITUNG

Linie MAX

XM 309 PT



AUFBAUFOLGE:

- | | |
|------------------------|-----------------------------------|
| 1. Pfosten und Podeste | 7. Brüstungen |
| 2. Brücken | 8. Sitzbänke |
| 3. Holztreppe | 9. Dächer |
| 4. Bogeneingänge | 10. Turnanlage |
| 5. Kletteraufgang | 11. Boden- und Estrichverankerung |
| 6. Rutschen | |

die Maße der Zeichnung sind in cm



Farben und Modelle
gelten nur als Beispiel

Bezeichnung:
MONTAGEANLEITUNG
Linie MAX
XM 309 PT

Unterschrift:

Datum: 08.07.2011

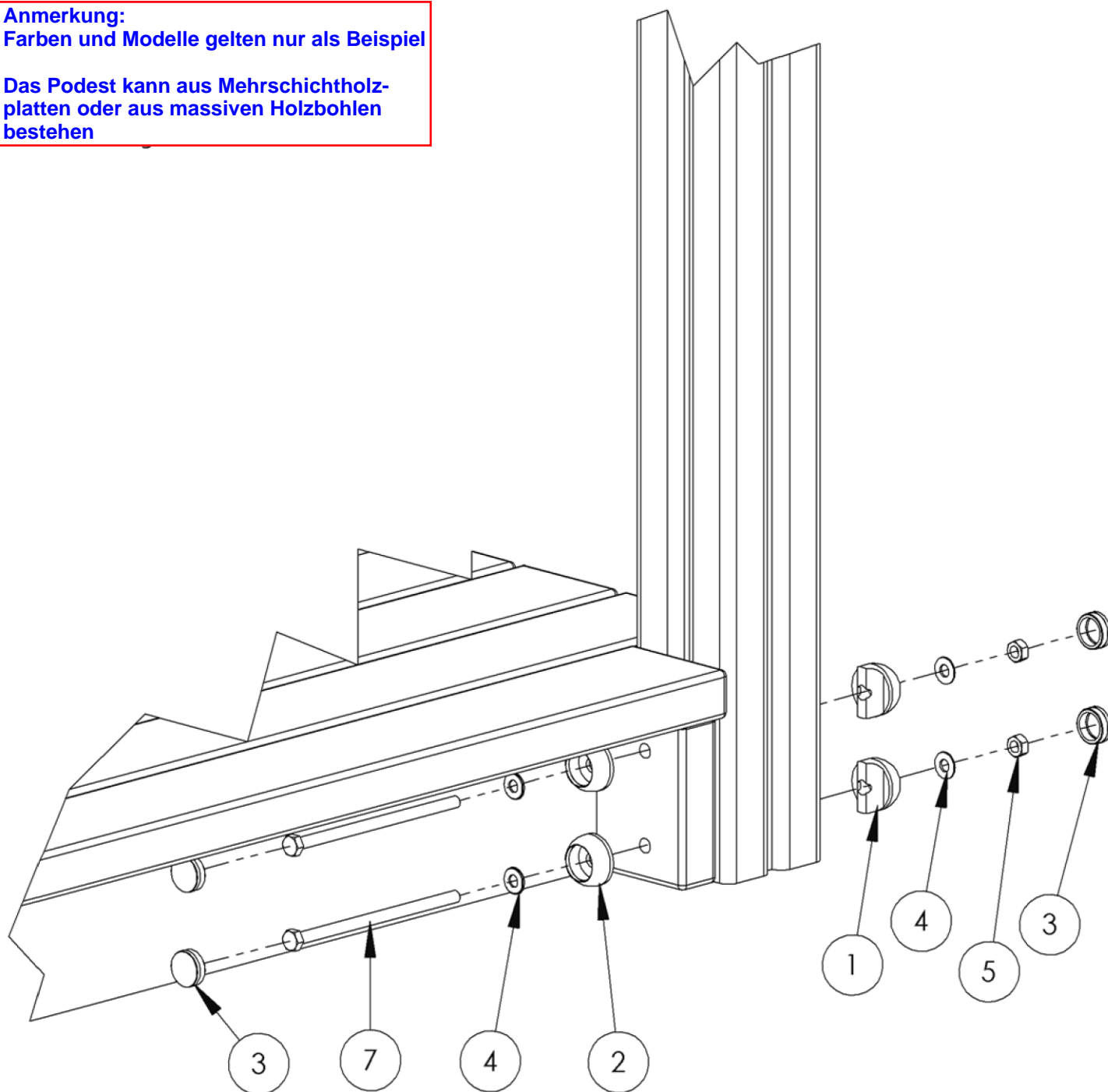
Seite 1/1

Pos.Nr.	Stück	Art.Nr.	Beschreibung
1	2	xpe11	PP-Profilschutzkappe
2	2	xpe10	PP-Schutzkappe
3	4	xpe116	PP-Pfropfen
4	4	-	Beilagscheibe 8 mm ISO 7089
5	2	-	Stopmutter M8 UNI 7473
7	2	-	Sechskant-Mutterschraube M8x155 UNI4017

Anmerkung:
wir empfehlen die Verschraubungen mit den Schutzkappen erst nach genauer Ausrichtung der einzelnen Elemente endgültig zu befestigen

Anmerkung:
Farben und Modelle gelten nur als Beispiel

Das Podest kann aus Mehrschichtholzplatten oder aus massiven Holzbohlen bestehen



die Maße der Zeichnung sind in cm



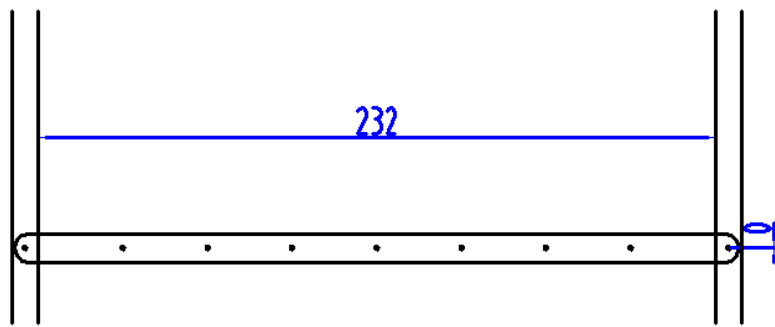
Farben und Modelle
gelten nur als Beispiel

Bezeichnung:
MONTAGEANLEITUNG
PFOSTEN UND PODESTE

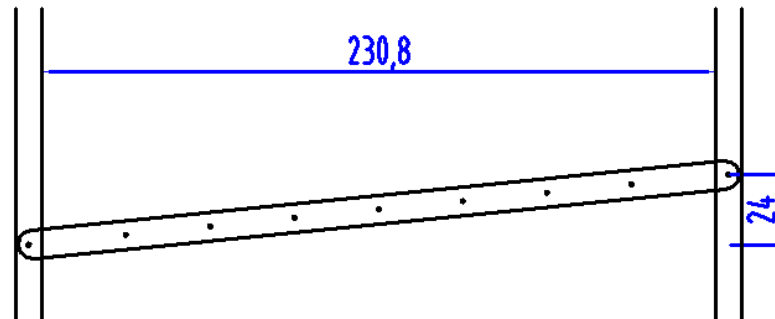
Unterschrift:

Datum: 16.02.2011

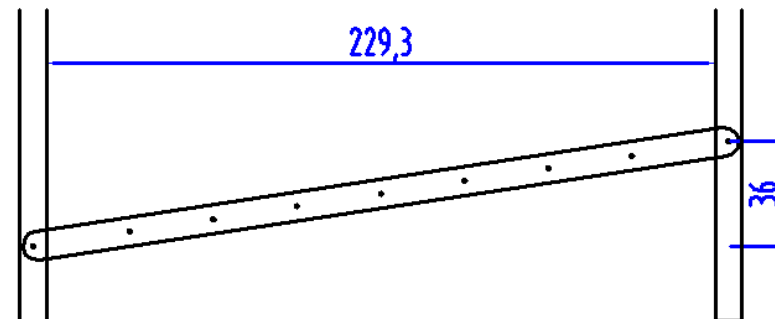
Seite 1/1



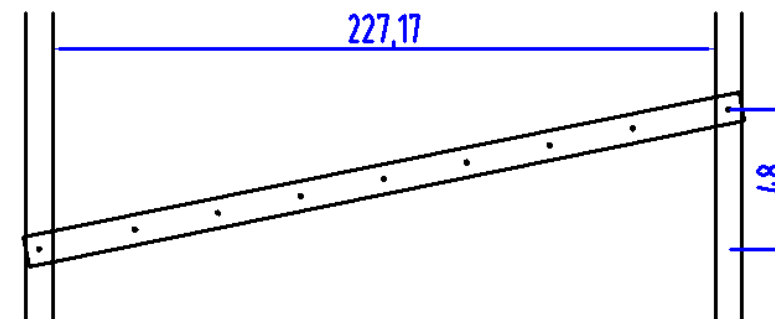
waagrecht



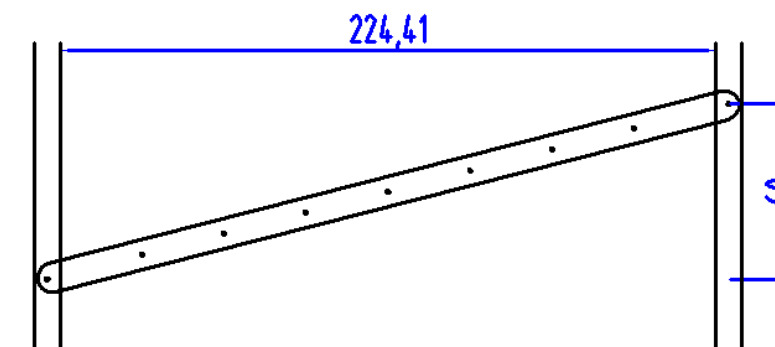
von H 120 bis 144 cm
von H 144 bis 168 cm
von H 168 bis 192 cm



von H 84 bis 120 cm



von H 144 bis 192 cm



von H 84 bis 144 cm

die Maße der Zeichnung sind in cm

zulässige Abweichungen:
Querschn./Durchm. des KD-impr. Holzes +/- 0,5 cm
Länge des KD-impr. Holzes 1% Gesamtlänge
Holz verarbeitet +/- 0,2 cm
Metallteile +/- 1 mm
Kunststoffteile +/- 1,5 mm

HOLZHOFF

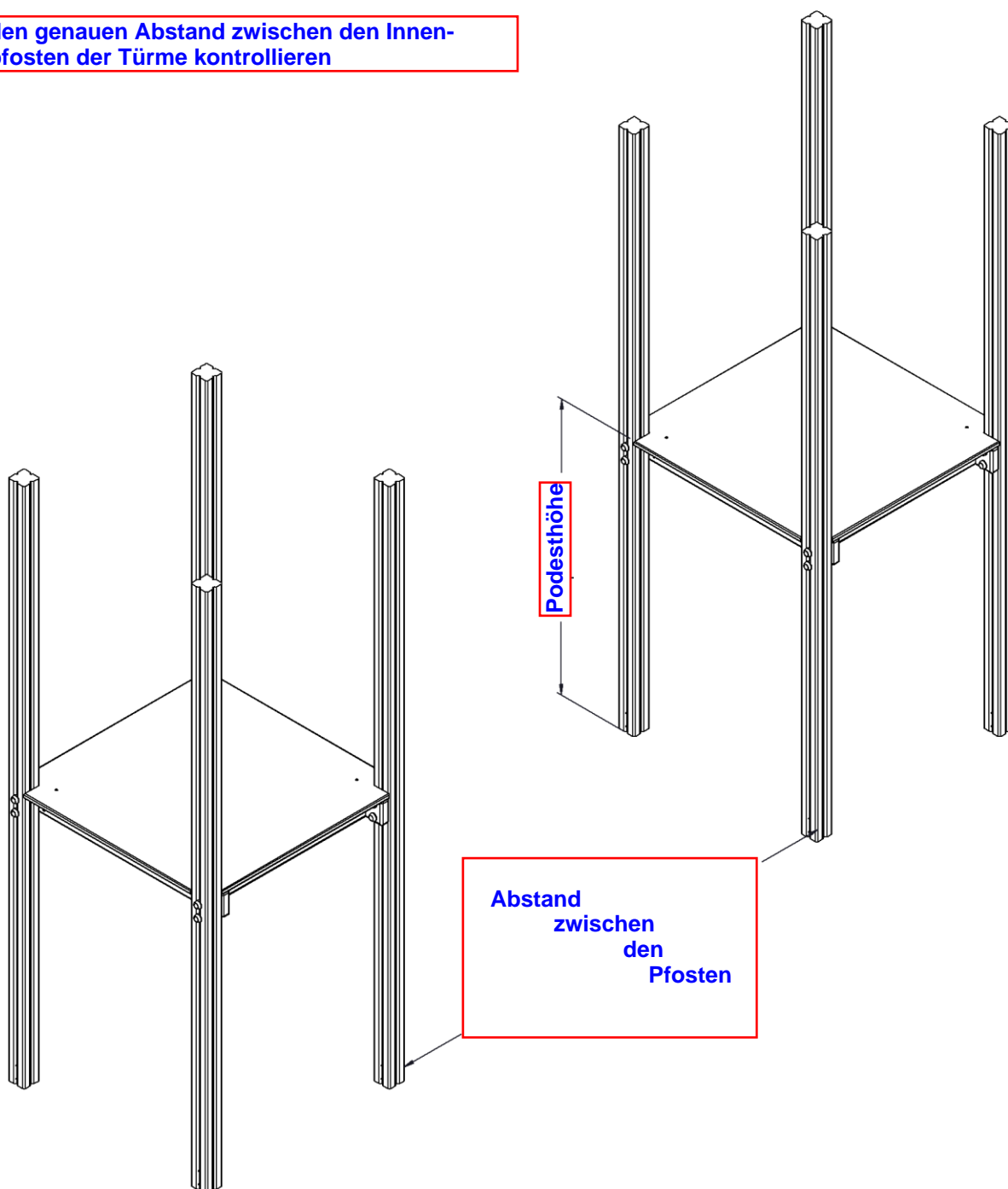
Bezeichnung:
MONTAGEANLEITUNG
BRÜCKE MAX / SULTAN

Unterschrift:

Datum: 23.04.2007

Seite 1

1. den genauen Abstand zwischen den Innenpfosten der Türme kontrollieren



die Maße der Zeichnung sind in cm

zulässige Abweichungen:
 Querschn./Durchm. des KD-impr. Holzes $\pm 0,5$ cm
 Länge des KD-impr. Holzes 1% Gesamtlänge
 Holz verarbeitet $\pm 0,2$ cm
 Metallteile ± 1 mm
 Kunststoffteile $\pm 1,5$ mm

HOLZHOFF

Bezeichnung:
MONTAGEANLEITUNG
BRÜCKE MAX / SULTAN

Unterschrift:

Datum: 23.04.2007

Seite 2

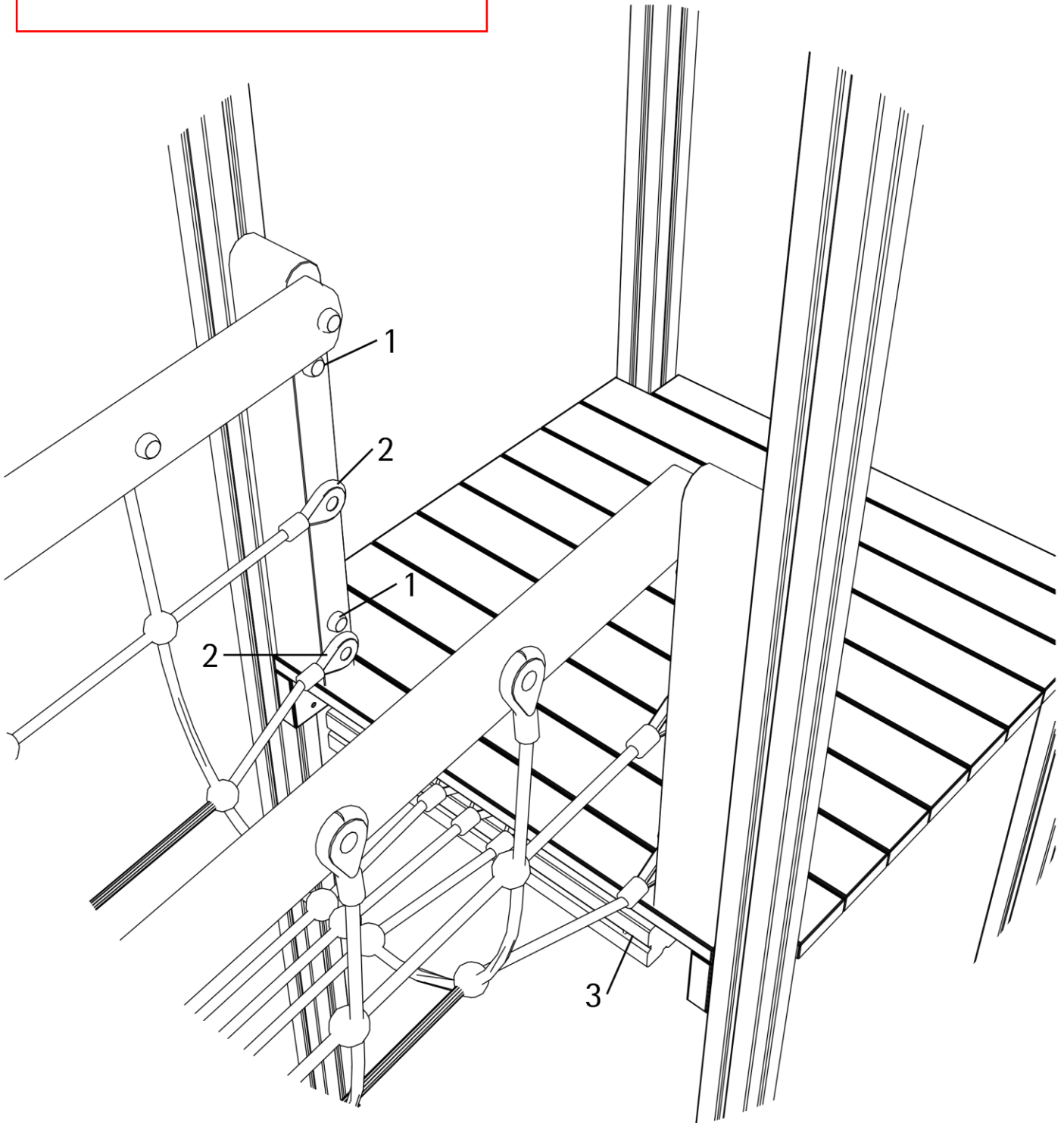
1. Montage der Brücken-Distanzstücke

2. Montage der Kauschen / Distanzstücke

3. Montage des Brücken-Tragbalkens am Rahmen des Podestes

Anmerkung:

wir empfehlen die Verschraubungen mit den Schutzkappen erst nach genauer Ausrichtung der einzelnen Elemente endgültig zu befestigen

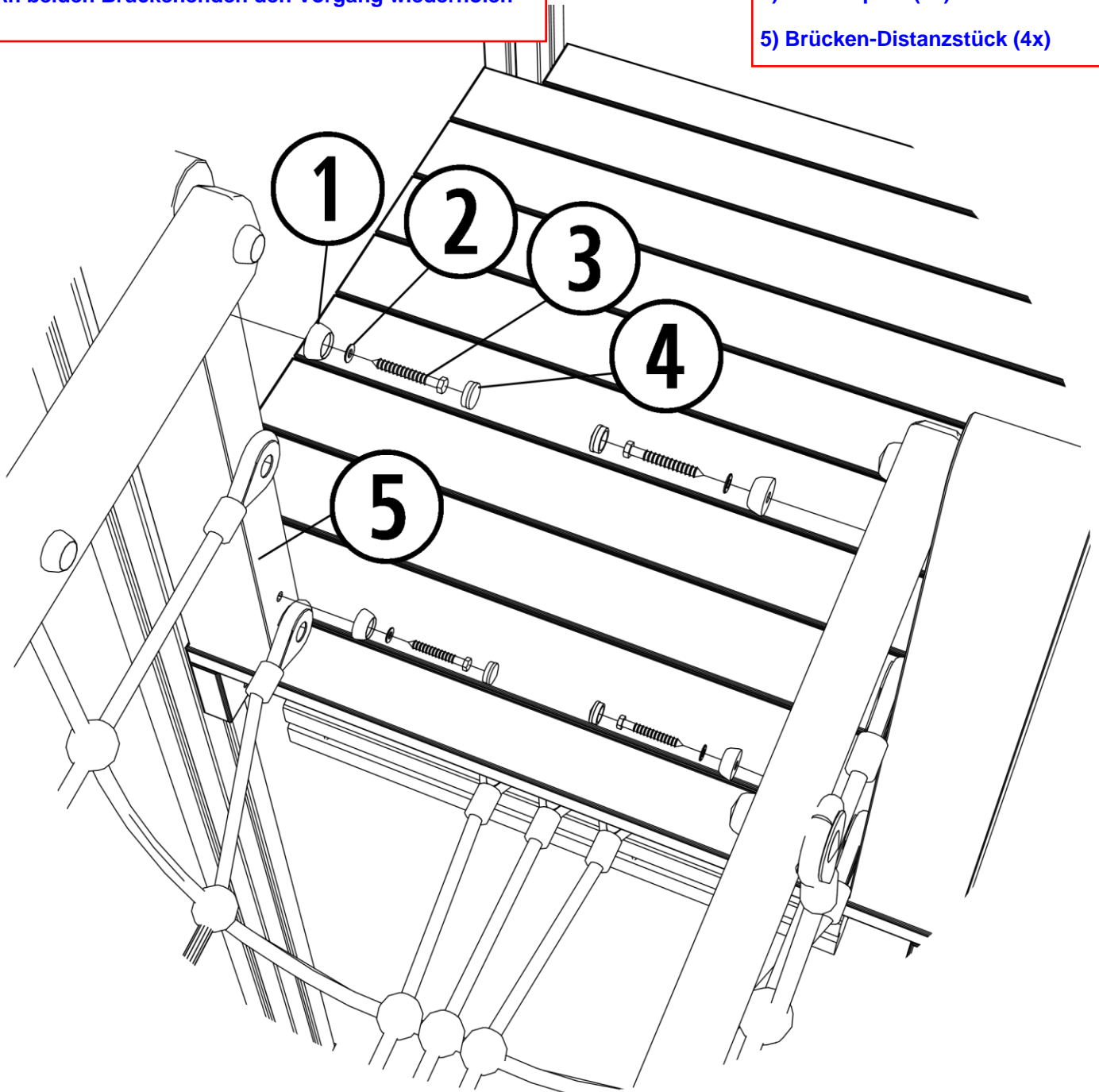


die Maße der Zeichnung sind in cm		
Farben und Modelle gelten nur als Beispiel	Bezeichnung: MONTAGEANLEITUNG BRÜCKE MAX / SULTAN Seillaufsteg	
Unterschrift:	Datum: 06.07.2011	Seite 3/6

1. die Brücken-Distanzstücke der beiden Türme in die Mitte der Pfosten stellen und die Verschraubungsteile, wie im Bild gezeigt, einfügen

An beiden Brückenden den Vorgang wiederholen

- 1) PP-Schutzkappe (8x)
- 2) Beilagscheibe M8 (8x)
- 3) Sechskantschraube M8x220 (8x)
- 4) PP-Pfropfen (8x)
- 5) Brücken-Distanzstück (4x)



Anmerkung:
wir empfehlen die Verschraubungen mit den Schutzkappen erst nach genauer Ausrichtung der einzelnen Elemente endgültig zu befestigen

die Maße der Zeichnung sind in cm		
Farben und Modelle gelten nur als Beispiel	Bezeichnung: MONTAGEANLEITUNG BRÜCKE MAX / SULTAN Seillaufsteg	
Unterschrift:	Datum: 06.07.2011	Seite 4/6

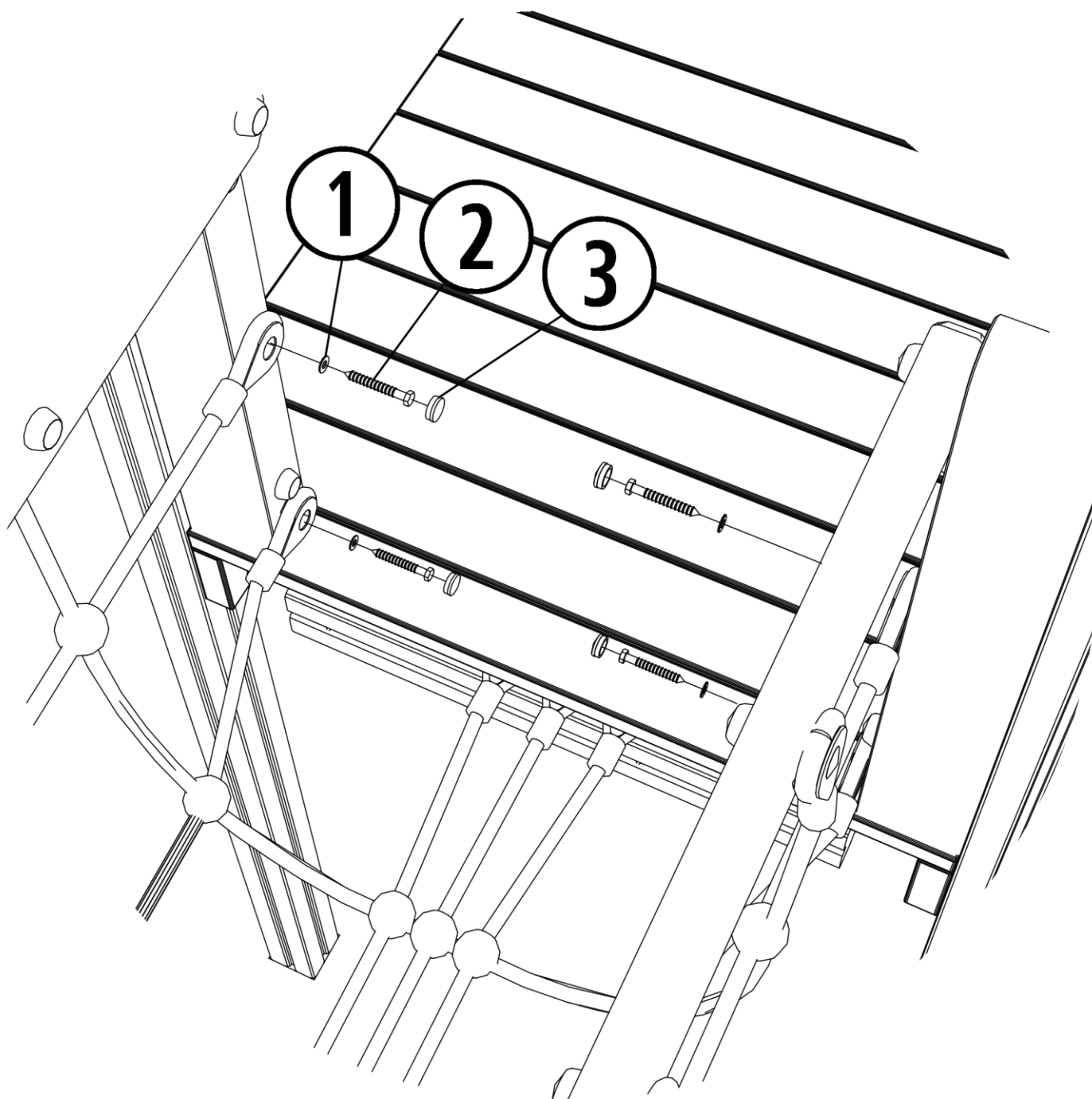
1. die Kauschen werden am Brücken-Distanzstück mit den Verschraubungsteilen, wie im Bild gezeigt, festgeschraubt

Dasselbe gilt für die gegenüberliegende Seite

1) Beilagscheibe M8 (8x)

2) Sechskant-Holzschraube M8x80 (8x)

3) PP-Pfropfen (8x)



Anmerkung:
wir empfehlen die Verschraubungen mit den Schutzkappen erst nach genauer Ausrichtung der einzelnen Elemente endgültig zu befestigen

die Maße der Zeichnung sind in cm



Farben und Modelle
gelten nur als Beispiel

Bezeichnung:
**MONTAGEANLEITUNG
BRÜCKE MAX / SULTAN
Seillaufsteg**

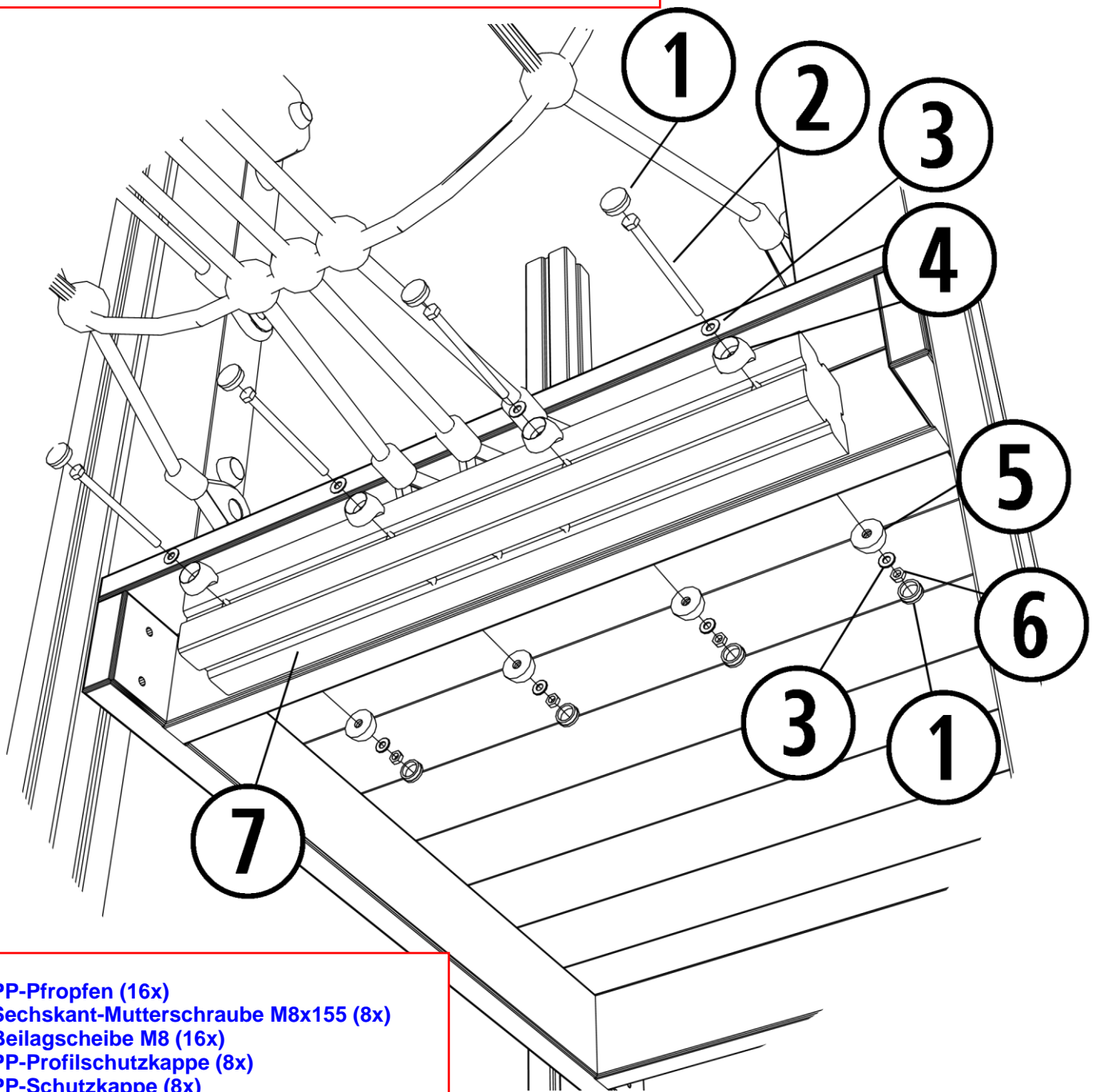
Unterschrift:

Datum: 06.07.2011

Seite 5/6

1. die Bohrlöcher des Tragbalkens an jene des Podestrahmens anpassen und die Verschraubungsteile, wie im Bild gezeigt, einfügen

Dasselbe am anderen Brückenende wiederholen



- 1) PP-Pfropfen (16x)
- 2) Sechskant-Mutterschraube M8x155 (8x)
- 3) Beilagscheibe M8 (16x)
- 4) PP-Profilsschutzkappe (8x)
- 5) PP-Schutzkappe (8x)
- 6) Stopmutter M8 (8x)
- 7) Brücken-Tragbalken (2x)

Anmerkung:
wir empfehlen die Verschraubungen mit den Schutzkappen erst nach genauer Ausrichtung der einzelnen Elemente endgültig zu befestigen

die Maße der Zeichnung sind in cm



Farben und Modelle
gelten nur als Beispiel

Bezeichnung:
MONTAGEANLEITUNG
BRÜCKE MAX / SULTAN
Seillaufsteg

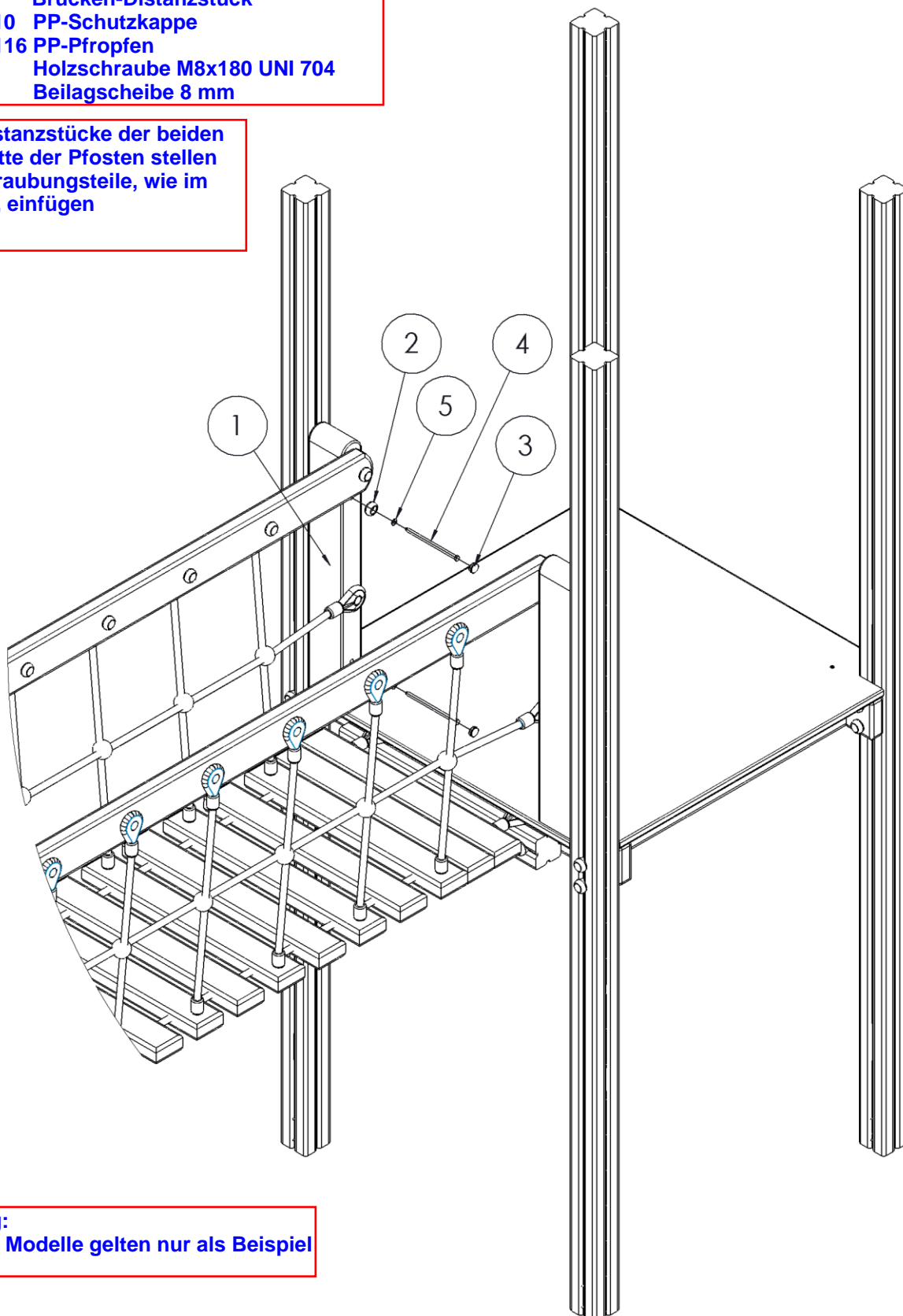
Unterschrift:

Datum: 06.07.2011

Seite 6/6

Pos.Nr.	Stück	Art.Nr.	Beschreibung
1	4	xls4	Brücken-Distanzstück
2	8	xpe10	PP-Schutzkappe
3	8	xpe116	PP-Pfropfen
4	8	-	Holzschraube M8x180 UNI 704
5	8	-	Beilagscheibe 8 mm

1. die Brücken-Distanzstücke der beiden Türme in die Mitte der Pfosten stellen und die Verschraubungsteile, wie im Bild dargestellt, einfügen



Anmerkung:
Farben und Modelle gelten nur als Beispiel

die Maße der Zeichnung sind in cm

zulässige Abweichungen:
Querschn./Durchm. des KD-impr. Holzes +/- 0,5 cm
Länge des KD-impr. Holzes 1% Gesamtlänge
Holz verarbeitet +/- 0,2 cm
Metallteile +/- 1 mm
Kunststoffteile +/- 1,5 mm

HOLZHOFF®

Bezeichnung:

**MONTAGEANLEITUNG
BRÜCKE MAX / SULTAN
Bohlenlaufsteg**

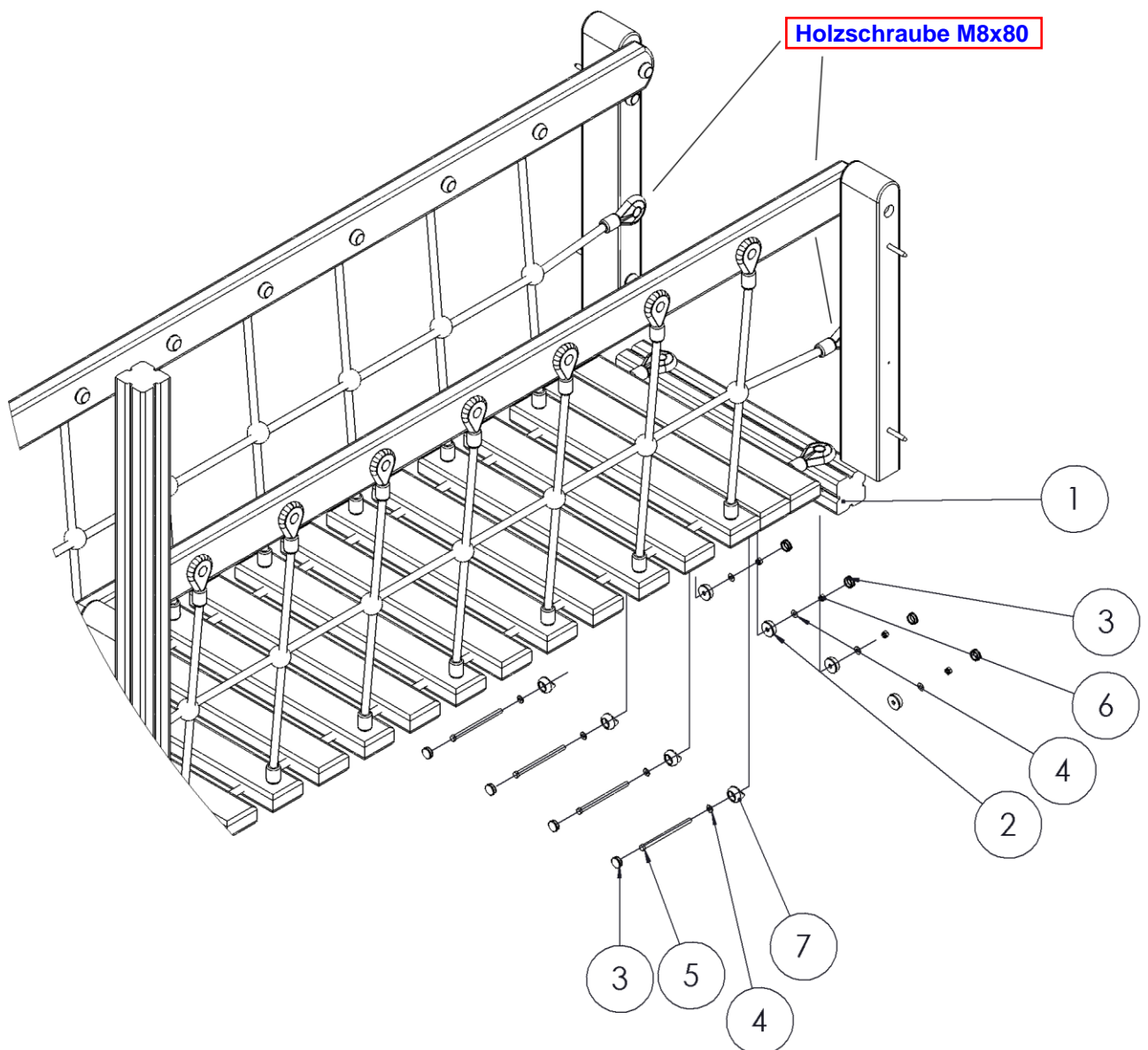
Unterschrift:

Datum: 23.04.2007

Seite 3

Pos.Nr.	Stück	Art.Nr.	Beschreibung
1	2	xll36	Brücken-Tragbalken
2	8	xpe10	PP-Schutzkappe
3	16	xpe116	PP-Pfropfen
4	16	-	Beilagscheibe 8 mm ISO 7089
5	8	-	Sechskant-Mutterschraube M8x155
6	8	-	Stopmutter M8 UNI 7473
7	8	-	PP-Profilschutzkappe

1. die Bohrlöcher des Tragbalkens an jene des Podestrahmens anpassen und die Verschraubungsteile, wie im Bild gezeigt, einfügen



die Maße der Zeichnung sind in cm

zulässige Abweichungen:
 Querschn./Durchm. des KD-impr. Holzes +/- 0,5 cm
 Länge des KD-impr. Holzes 1% Gesamtlänge
 Holz verarbeitet +/- 0,2 cm
 Metallteile +/- 1 mm
 Kunststoffteile +/- 1,5 mm

HOLZHOFF®

Bezeichnung:

**MONTAGEANLEITUNG
 BRÜCKE MAX / SULTAN
 Bohlenlaufsteg**

Unterschrift:

Datum: 17.06.2011

Seite 4

Pos.Nr.	Stück	Art.Nr.	Beschreibung
1	1	-	Seitenwangen mit Stufen, vormontiert
2	4	xpe10	PP-Schutzkappen
3	4	xpe116	PP-Pfropfen
4	2	-	Sechskant-Mutterschraube M8x150 UNI4017
5	4	-	Beilagscheibe 8 mm ISO 7089
6	2	-	Stopmutter M8 UNI 7473
7	2	-	Treppen-Pfosten für Estrich-Verankerung

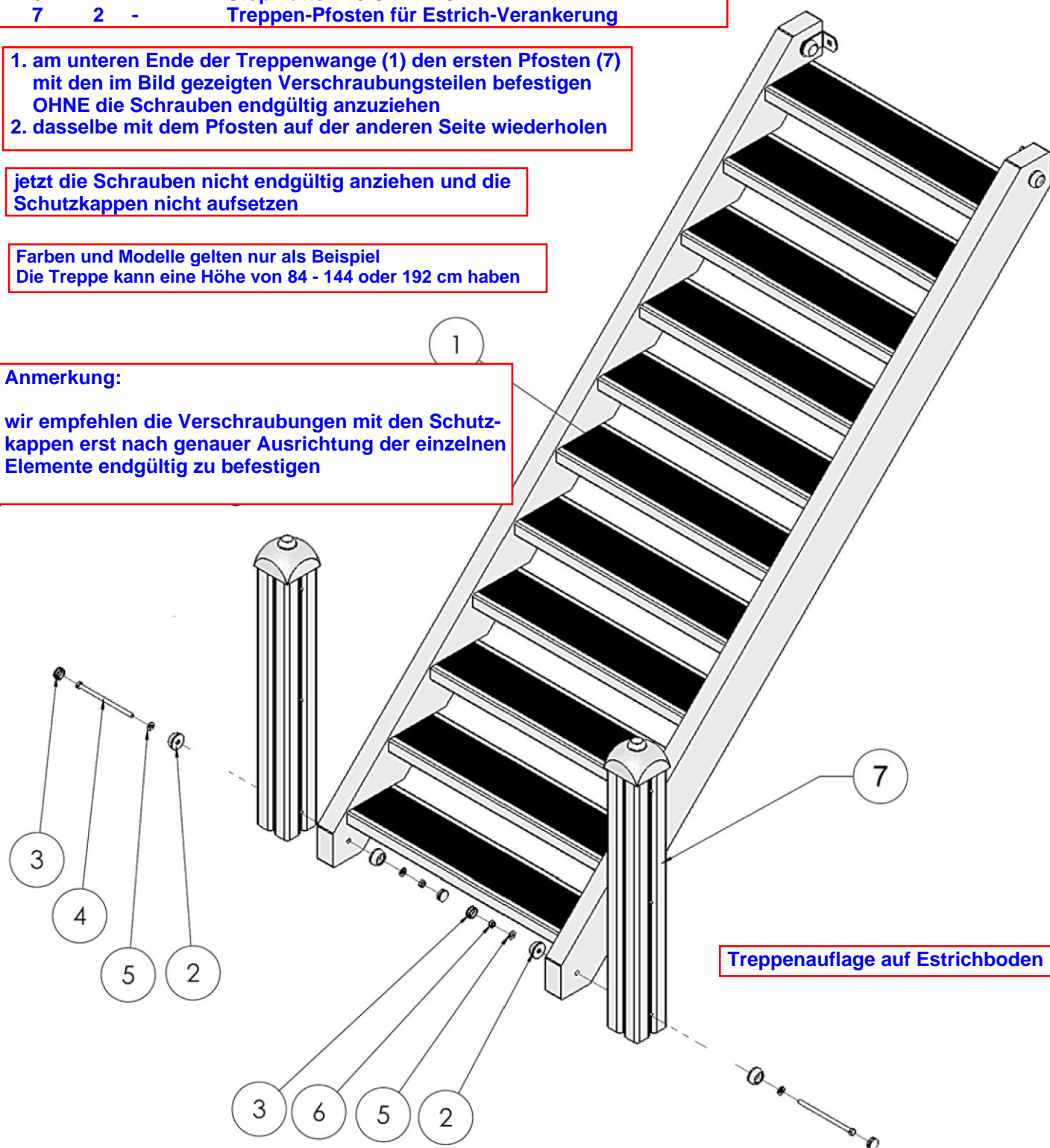
1. am unteren Ende der Treppenwange (1) den ersten Pfosten (7) mit den im Bild gezeigten Verschraubungsteilen befestigen
OHNE die Schrauben endgültig anzuziehen
2. dasselbe mit dem Pfosten auf der anderen Seite wiederholen

jetzt die Schrauben nicht endgültig anziehen und die Schutzkappen nicht aufsetzen

Farben und Modelle gelten nur als Beispiel
Die Treppe kann eine Höhe von 84 - 144 oder 192 cm haben

Anmerkung:

wir empfehlen die Verschraubungen mit den Schutzkappen erst nach genauer Ausrichtung der einzelnen Elemente endgültig zu befestigen



die Maße der Zeichnung sind in cm



Farben und Modelle
gelten nur als Beispiel

Bezeichnung:
MONTAGEANLEITUNG
HOLZTREPPEN
Linien MAX / SULTAN

Unterschrift:

Datum: 28.06.2011

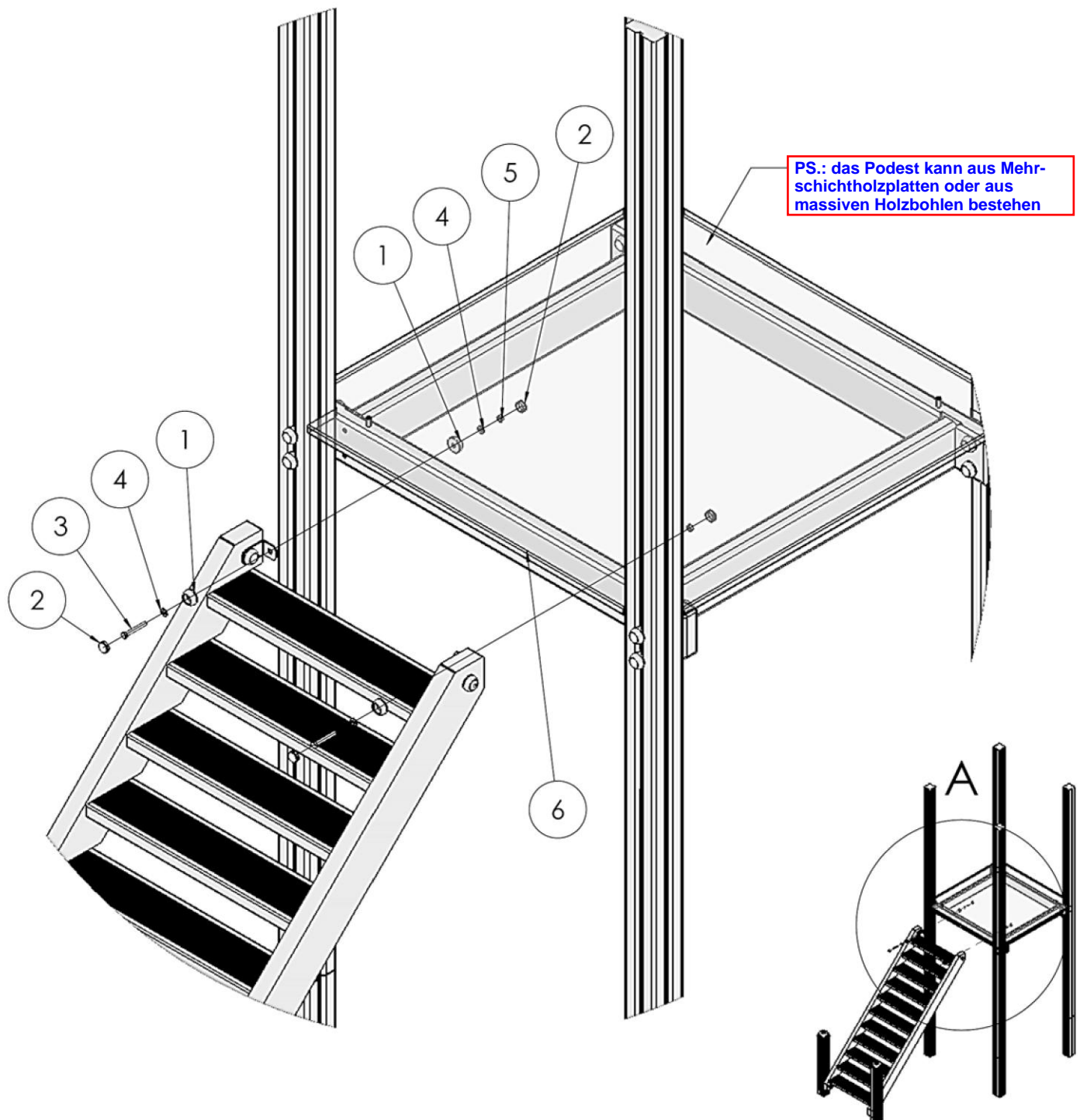
Seite 1/3

Pos.Nr.	Stück	Beschreibung
---------	-------	--------------

1	4	PP-Schutzkappe
2	4	PP-Pfropfen
3	2	Sechskantschraube M8x65 UNI 4017
4	4	Beilagscheibe 8 mm
5	2	Stopmutter M8 UNI 7473
6	1	Rahmenleiste montiert

1. den Kopfteil der Treppe an die Rahmenleiste (6) stellen
2. darauf achten, daß die Winkel genau auf die vorgebohrte Rahmenleiste (6) passen und die Verschraubungsteile laut Bild einsetzen

die Schrauben endgültig anziehen, die Pfropfen aber noch nicht aufsetzen



die Maße der Zeichnung sind in cm



Farben und Modelle
gelten nur als Beispiel

Bezeichnung:

MONTAGEANLEITUNG
HOLZTREPPEN
Linien MAX / SULTAN

Unterschrift:

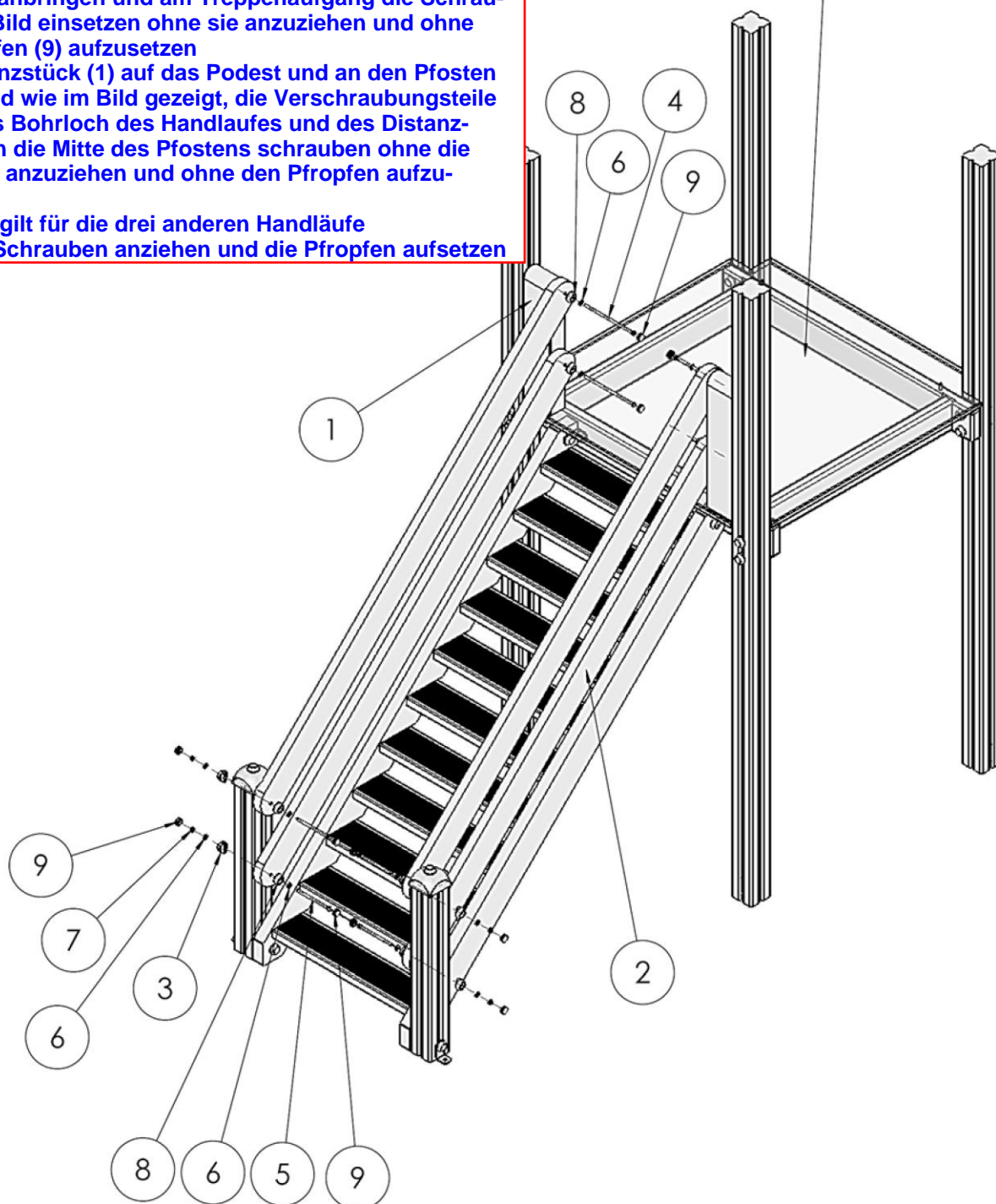
Datum: 28.06.2011

Seite 2/3

Pos.Nr.	Stück	Art.Nr.	Beschreibung
1	2	xls68	Treppen-Distanzstück
2	4	xls25	Handlauf aus Holz
3	4	xpe11	PP-Profil Schutzkappe
4	4	-	Sechskant-Holzschraube M8x220 UNI 704
5	4	-	Sechskant.Mutterschraube M8x140 UNI4017
6	12	-	Beilagscheibe 8 mm
7	4	-	Stopmutter M8 UNI 7473
8	8	xpe10	PP-Schutzkappe
9	12	xpe116	PP-Pfropfen

1. den ersten Handlauf (2) an der Innenseite des Treppenfostens anbringen und am Treppenaufgang die Schrauben laut Bild einsetzen ohne sie anzuziehen und ohne die Pfropfen (9) aufzusetzen
2. das Distanzstück (1) auf das Podest und an den Pfosten setzen und wie im Bild gezeigt, die Verschraubungsteile durch das Bohrloch des Handlaufes und des Distanzstückes in die Mitte des Pfostens schrauben ohne die Schraube anzuziehen und ohne den Pfropfen aufzusetzen
3. dasselbe gilt für die drei anderen Handläufe
4. jetzt alle Schrauben anziehen und die Pfropfen aufsetzen

PS.: das Podest kann aus Mehrschichtholzplatten oder aus massiven Holzbohlen bestehen



die Maße der Zeichnung sind in cm



Farben und Modelle
gelten nur als Beispiel

Bezeichnung:
**MONTAGEANLEITUNG
HOLZTREPP
Linien MAX / SULTAN**

Unterschrift:

Datum: 28.06.2011

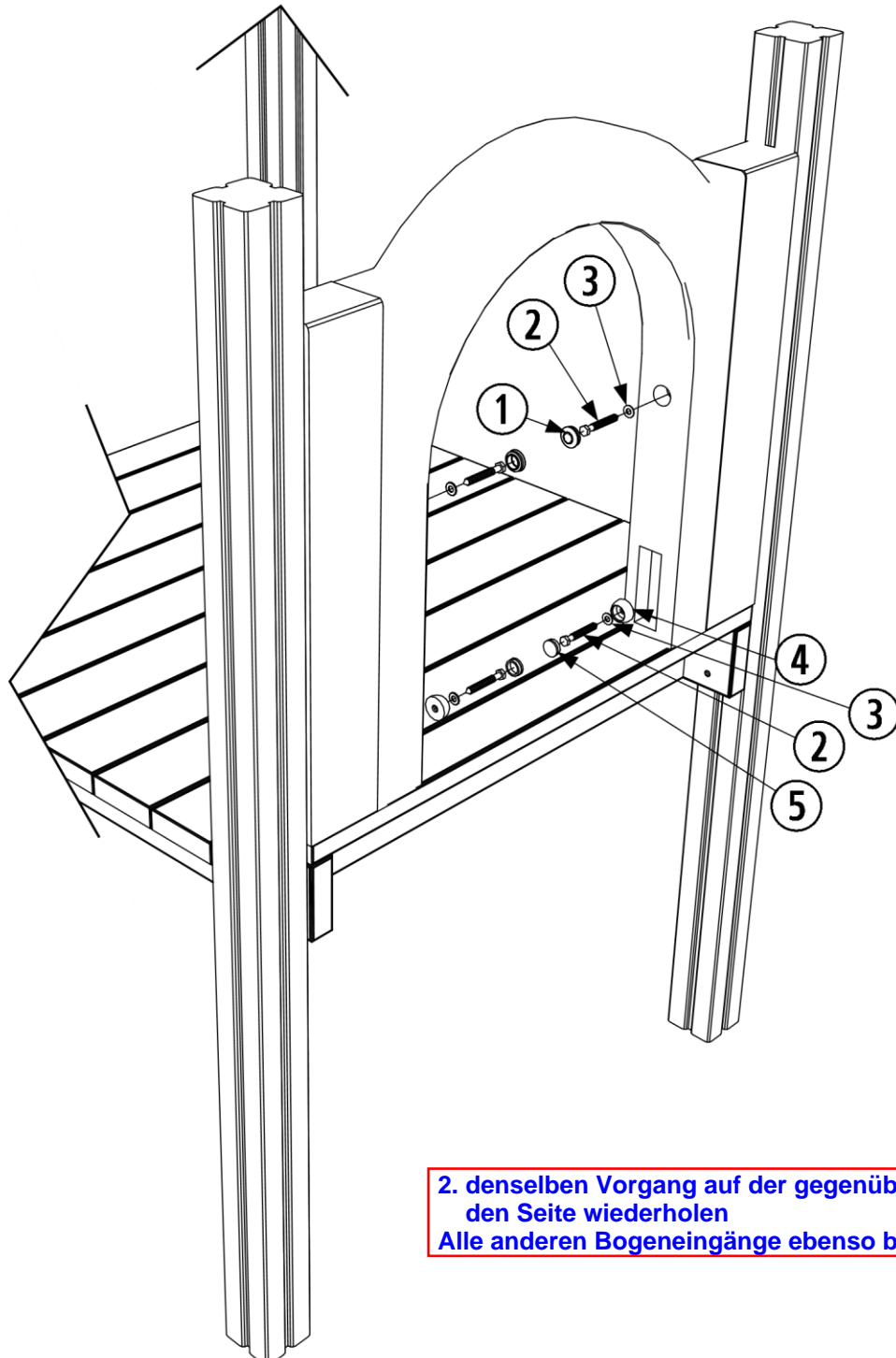
Seite 3/3

Achtung: wir empfehlen die Verschraubungen mit den Schutzkappen erst nach genauer Ausrichtung der einzelnen Elemente endgültig zu befestigen

1. den Bogeneingang zwischen den Pfosten einrichten und befestigen:

oben: 1x Beilagscheibe (3), 1x TORX-Schraube M8x260 (2) und 1x PP-Pfropfen 25 mm (1) einsetzen

unten: 1x PP-Schutzkappe (4), 1x Beilagscheibe M8 (3), 1x TORX-Schraube M8x260 (2), 1x PP-Pfropfen (5) einsetzen



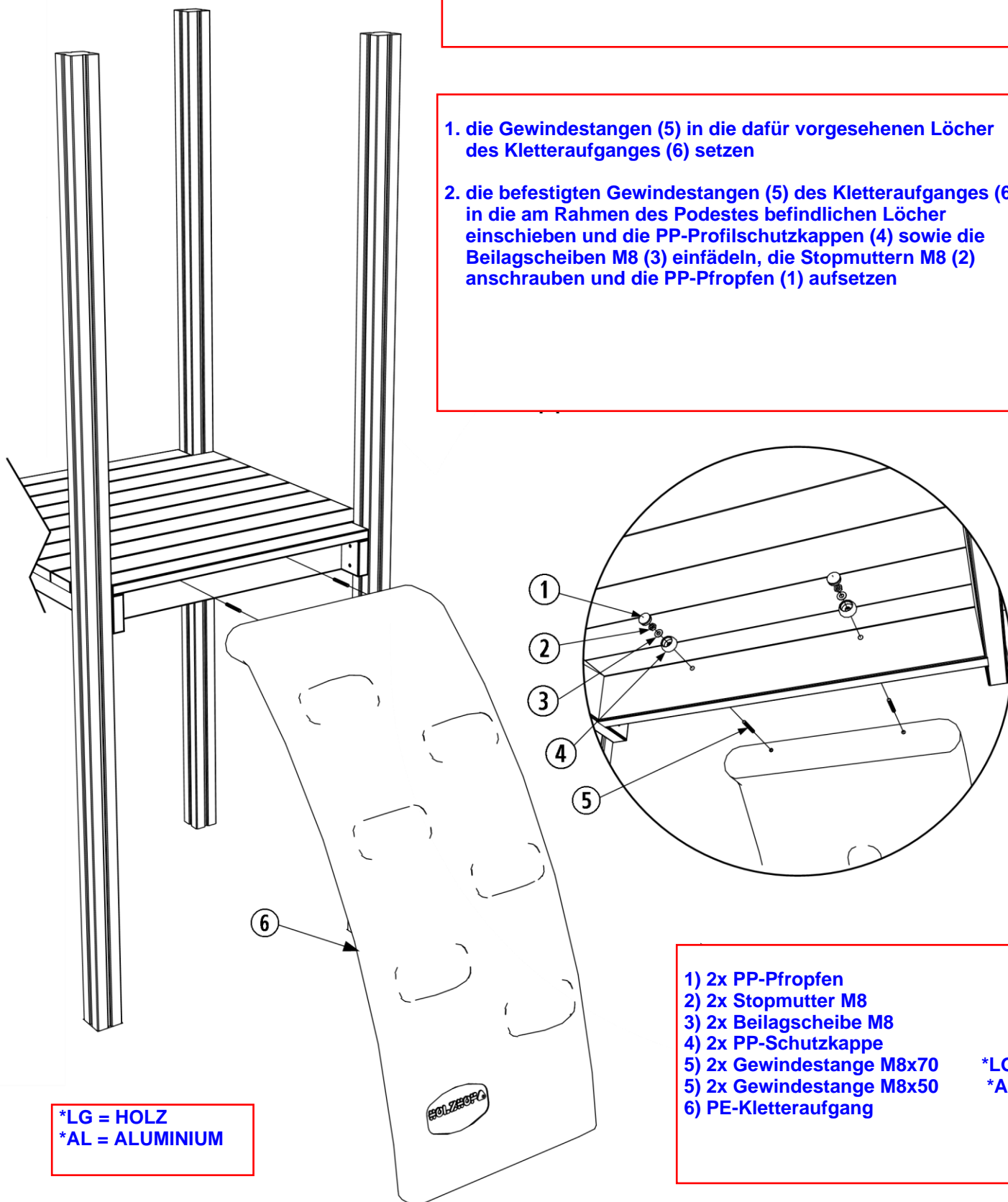
**2. denselben Vorgang auf der gegenüberliegenden Seite wiederholen
Alle anderen Bogeneingänge ebenso befestigen**

die Maße der Zeichnung sind in cm	HOLZBOER	
Farben und Modelle gelten nur als Beispiel	Bezeichnung: MONTAGEANLEITUNG PE-BOGENEINGANG MAX / SULTAN / OXI / OASIS	
Unterschrift:	Datum: 03.03.2011	Seite 1/1

Achtung:

wir empfehlen die Verschraubungen mit den Schutzkappen erst nach genauer Ausrichtung der einzelnen Elemente endgültig zu befestigen

1. die Gewindestangen (5) in die dafür vorgesehenen Löcher des Kletteraufganges (6) setzen
2. die befestigten Gewindestangen (5) des Kletteraufganges (6) in die am Rahmen des Podestes befindlichen Löcher einschieben und die PP-Profilschutzkappen (4) sowie die Beilagscheiben M8 (3) einfädeln, die Stopmuttern M8 (2) anschrauben und die PP-Pfropfen (1) aufsetzen



*LG = HOLZ
*AL = ALUMINIUM

- 1) 2x PP-Pfropfen
- 2) 2x Stopmutter M8
- 3) 2x Beilagscheibe M8
- 4) 2x PP-Schutzkappe
- 5) 2x Gewindestange M8x70
- 5) 2x Gewindestange M8x50
- 6) PE-Kletteraufgang

*LG
*AL

die Maße der Zeichnung sind in cm

Farben und Modelle gelten nur als Beispiel
Der Kletteraufgang kann eine Höhe von 84 oder 144 cm haben
Das Podest gilt nur als Beispiel



Bezeichnung:

**MONTAGEANLEITUNG
KLETTERAUFANG
MAX / SULTAN / ALADIN / OXI**

Unterschrift:

Datum: 17.06.2011

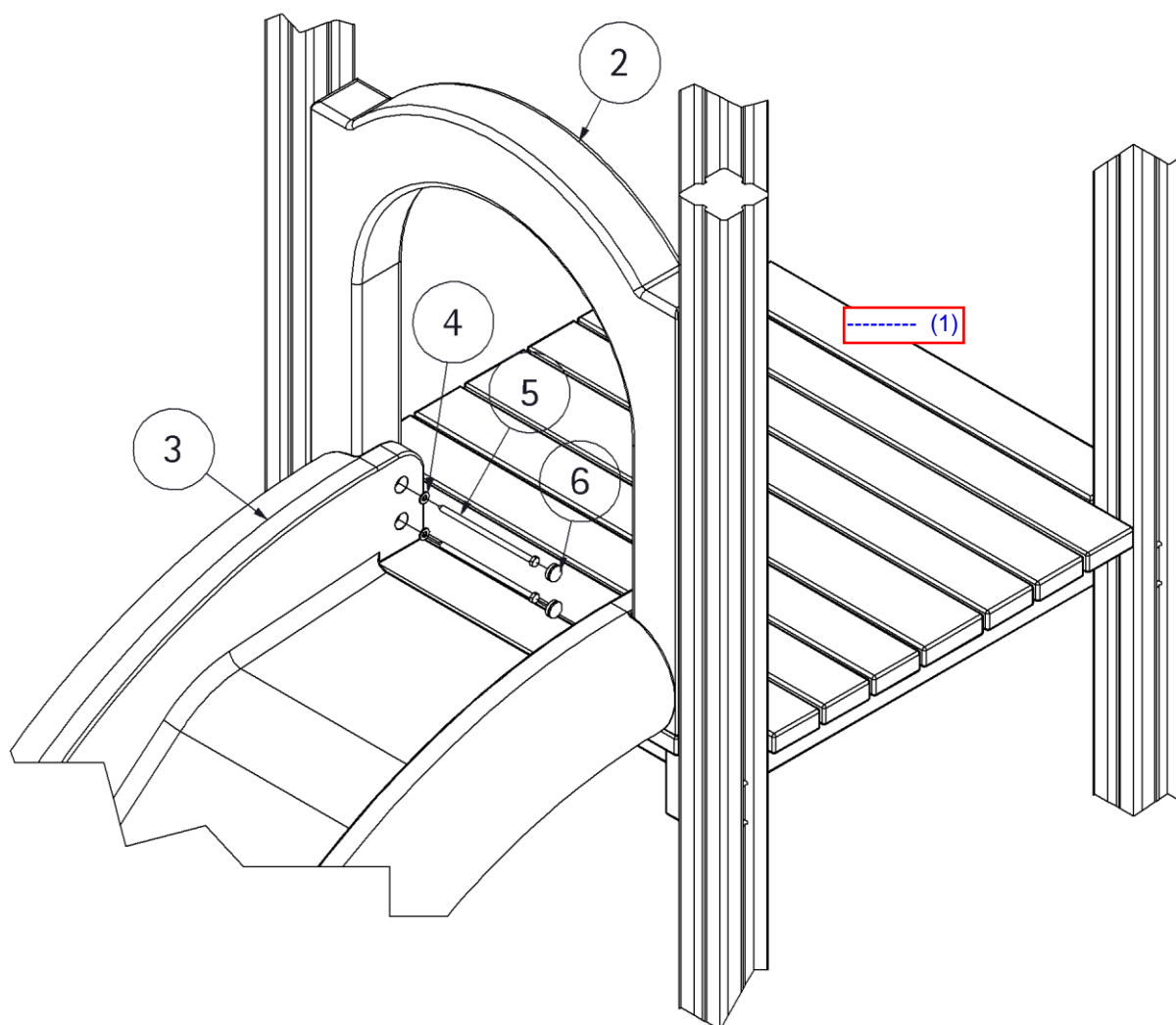
Seite 1

Pos.Nr.	Stück	Beschreibung
1	1	TURM
2	1	PE-Bogeneingang
3	1	Flachrutsche
4	4	Beilagscheibe 8 mm ISO 7089
5	4	TORX-Schrauben M8x180
6	4	PP-Pfropfen

1. nach Befestigung des Bogeneinganges (2), die Flachrutsche an das Podest (1) lehnen und die Verschraubungsteile in die vorgebohrten Löcher der Flachrutsche (3) einfügen
2. die genaue Position, Senkrechte und Parallelität, der Flachrutsche kontrollieren und die Schrauben endgültig anziehen
3. dasselbe auf der gegenüberliegenden Seite wiederholen

Anmerkung:

Farben und Modelle gelten nur als Beispiel



die Maße der Zeichnung sind in cm

zulässige Abweichungen:
 Querschn./Durchm. des KD-impr. Holzes +/- 0,5 cm
 Länge des KD-impr. Holzes 1% Gesamtlänge
 Holz verarbeitet +/- 0,2 cm
 Metallteile +/- 1 mm
 Kunststoffteile +/- 1,5 mm

HOLZHOFF

Bezeichnung:
MONTAGEANLEITUNG
PE-FLACHRUTSCHE MIT BOGENEINGANG
ALADIN / MAX / SULTAN / OXI / OASIS

Unterschrift:

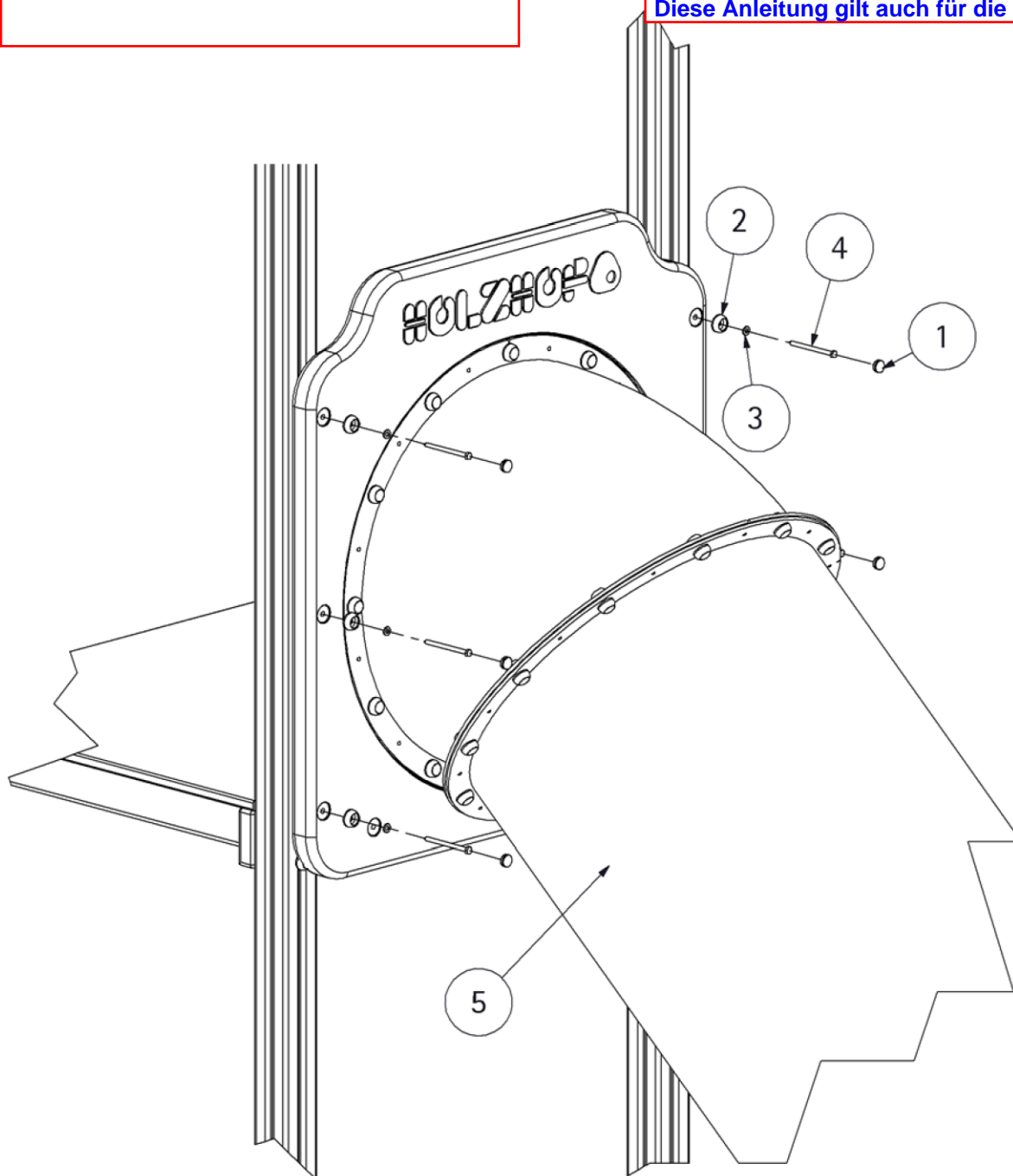
Datum: 03.03.2011

Seite 1/1

- 1) PP-Pfropfen (6x)
- 2) PP-Schutzkappe (6x)
- 3) Beilagscheibe M8 (6x)
- 4) Sechskant-Holzschraube M8x130 (6x) *LG
- 4) selbstschneidende-Sechskantschraube M6,3x100 (6x) *AL

1. die vormontierte Röhrenrutsche (5) am Turm anpassen, dabei muß die Unterkante des Rutscheneinganges mit dem Podest bündig sein
2. mit den vorgesehenen Verschraubungsteilen, wie im Bild dargestellt, festschrauben

Diese Anleitung gilt auch für die Röhrenbrücke



*LG = HOLZ
*AL = ALUMINIUM

Anmerkung:
wir empfehlen die Verschraubungen mit den Schutzkappen erst nach genauer Ausrichtung der einzelnen Elemente endgültig zu befestigen

die Maße der Zeichnung sind in cm



Farben und Modelle
gelten nur als Beispiel

Bezeichnung:
**MONTAGEANLEITUNG
RÖHRENRUTSCHE**

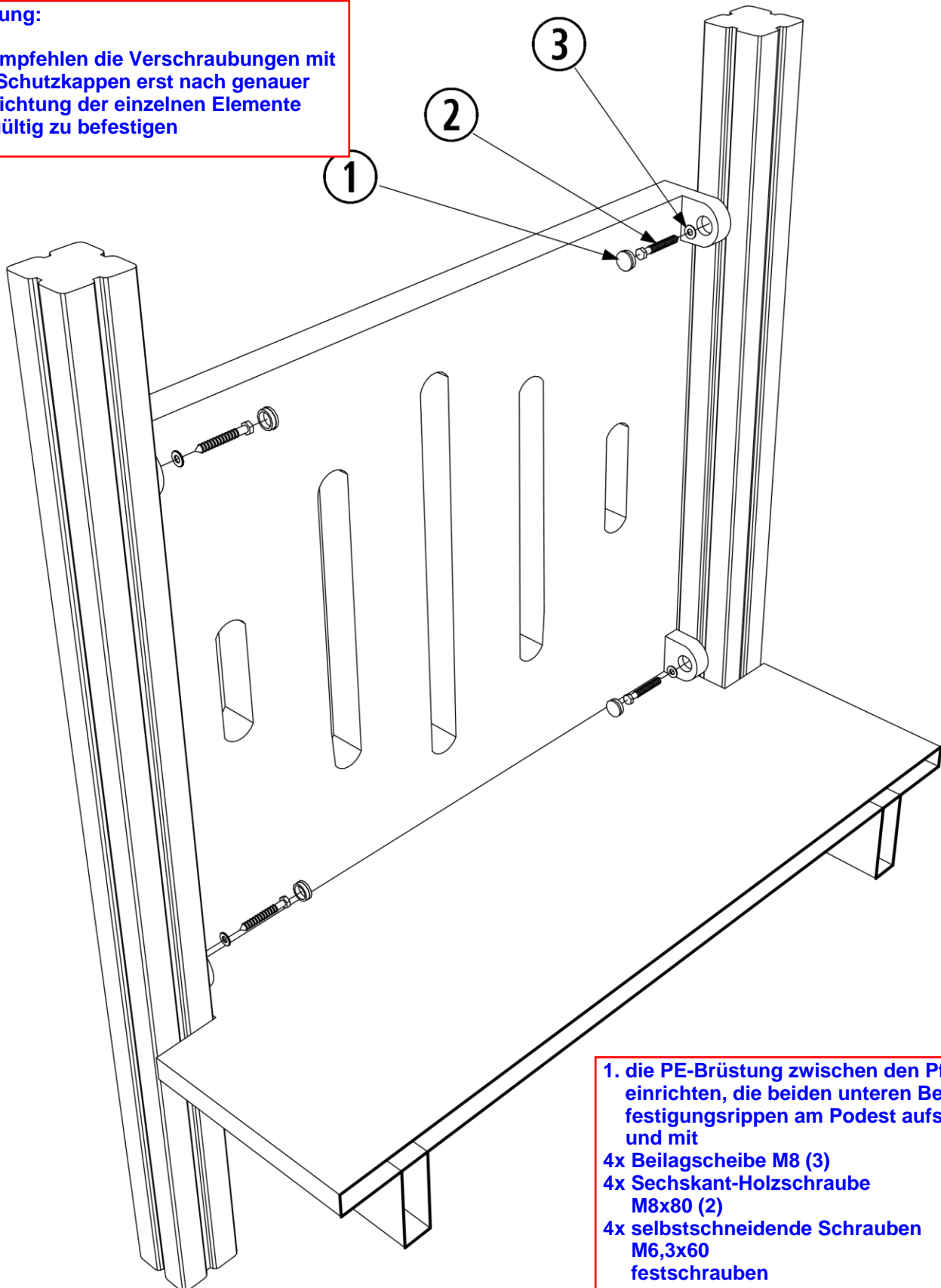
Unterschrift:

Datum: 17.06.2011

Seite 1/1

Achtung:

wir empfehlen die Verschraubungen mit den Schutzkappen erst nach genauer Ausrichtung der einzelnen Elemente endgültig zu befestigen



1. die PE-Brüstung zwischen den Pfosten einrichten, die beiden unteren Befestigungsrippen am Podest aufsetzen und mit
- 4x Beilagscheibe M8 (3)
 - 4x Sechskant-Holzschraube M8x80 (2) *LG
 - 4x selbstschneidende Schrauben M6,3x60 *AL
- festschrauben

*LG = HOLZ

*AL = ALUMINIUM

2. den Vorgang bei eventuellen anderen Brüstungen wiederholen

die Maße der Zeichnung sind in cm



Farben und Modelle
gelten nur als Beispiel

Bezeichnung:
MONTAGEANLEITUNG
PE-BRÜSTUNG MAX / SULTAN / OXI

Unterschrift:

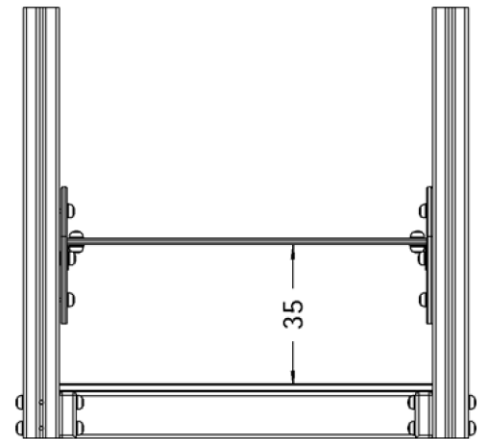
Datum: 16.06.2011

Seite 1/1

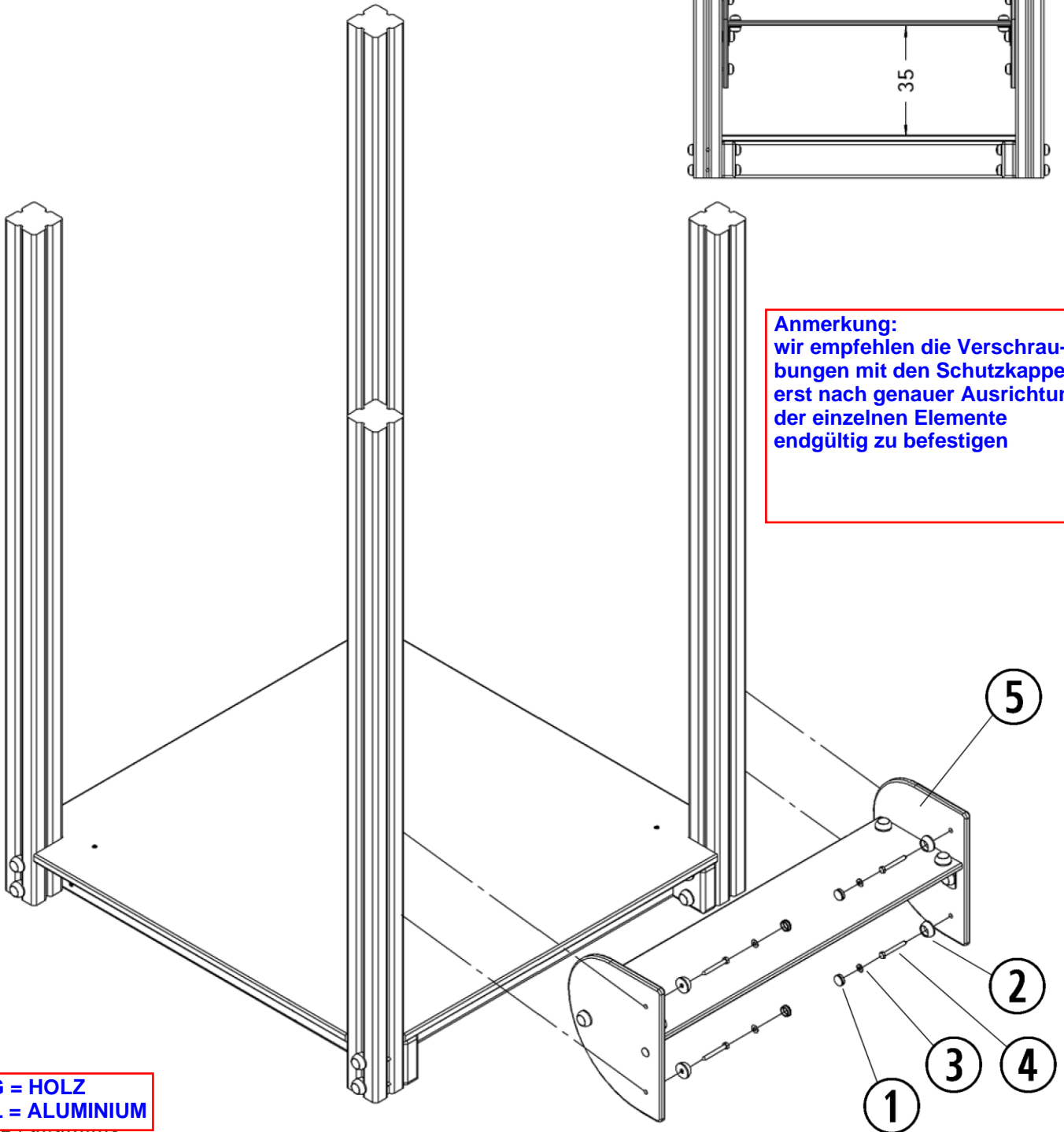
- 1) PP-Pfropfen (4x)
- 2) PP-Schutzkappe (4x)
- 3) Beilagscheibe M8 (4x)
- 4) Sechskant-Holzschraube
M8x130 (4x)
- 4) selbstschneidende Schraube
M6,3x100 (4x)
- 5) Sitzbank

*LG

*AL



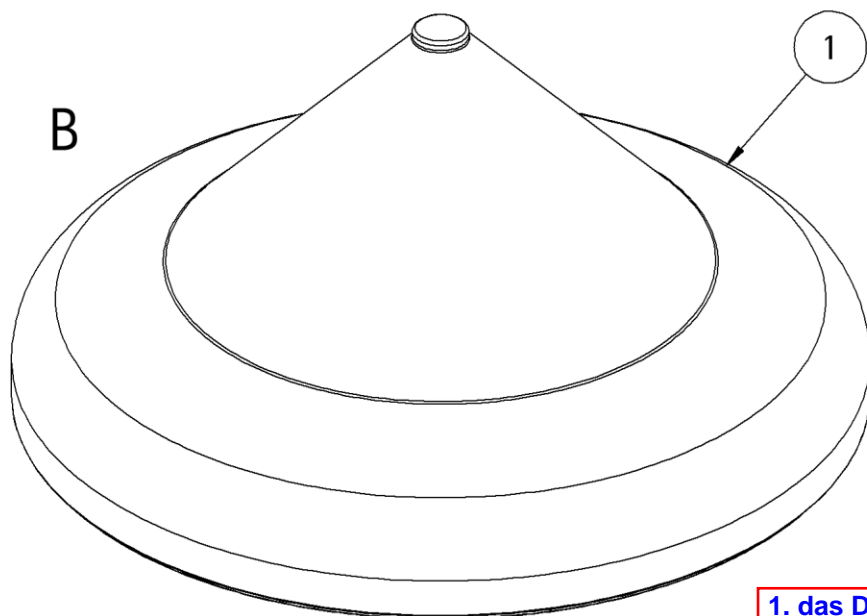
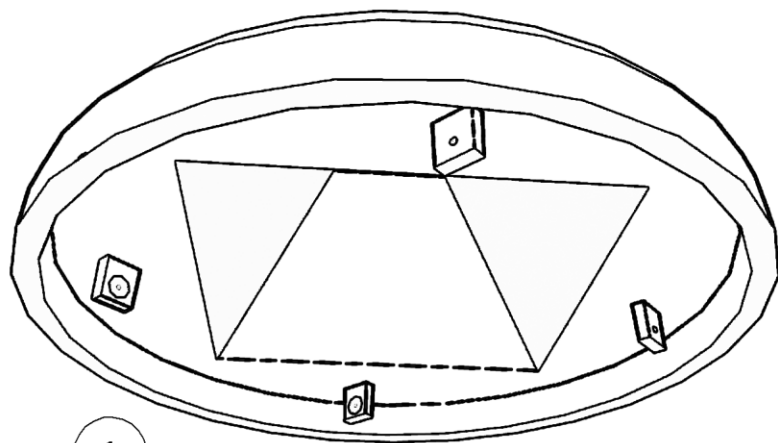
Anmerkung:
wir empfehlen die Verschraubungen mit den Schutzkappen erst nach genauer Ausrichtung der einzelnen Elemente endgültig zu befestigen



*LG = HOLZ
*AL = ALUMINIUM

die Maße der Zeichnung sind in cm	HOLZBOE.com
Farben und Modelle gelten nur als Beispiel	Bezeichnung: MONTAGEANLEITUNG SITZBANK
Unterschrift:	Datum: 17.06.2011
	Seite 1/1

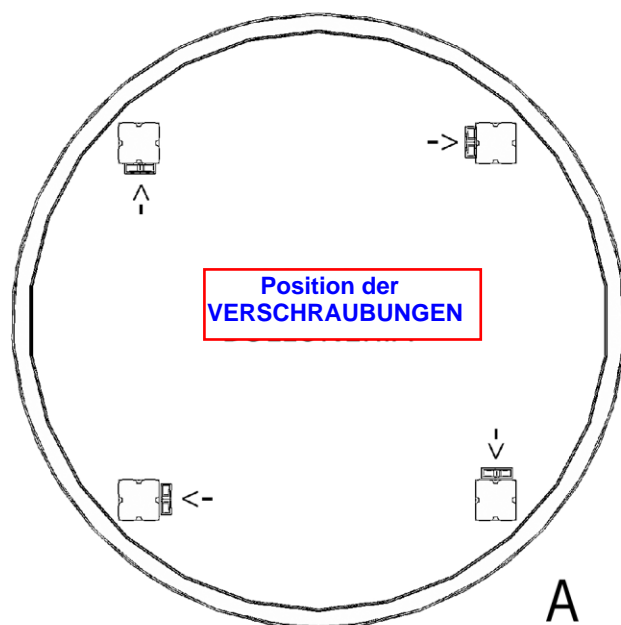
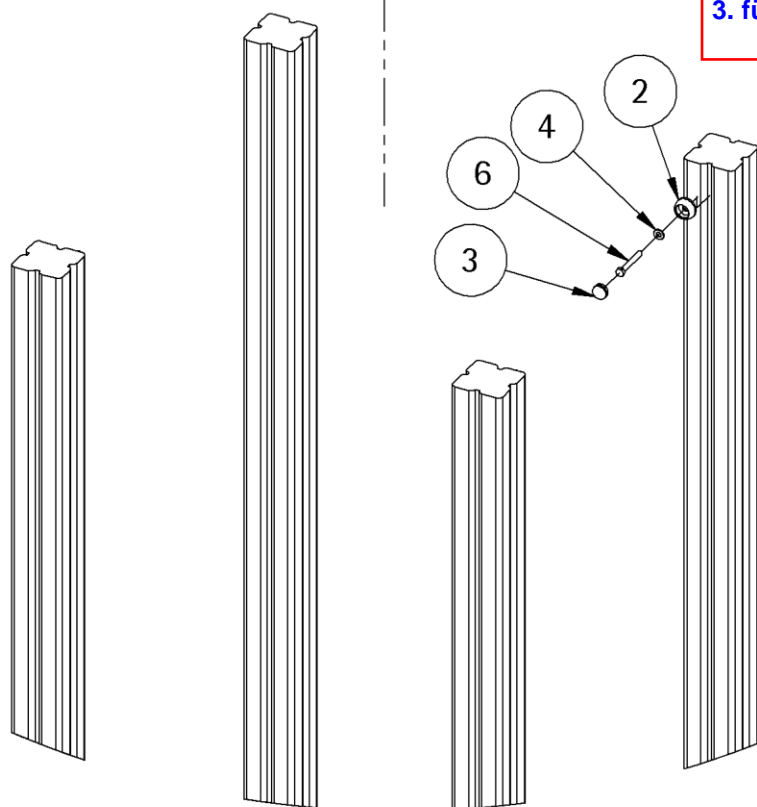
Pos.Nr.	Stück	Art.Nr.	Beschreibung
1	1	-	Polyethylen-Dach
2	4	xpe10	PP-Schutzkappe
3	4	xpe116	PP-Pfropfen
4	4	-	Beilagscheibe 8 mm ISO 7089
6	4	-	Sechskant-Holzschraube M8x80



Anmerkung:
die gezeigten Modelle gelten nur als Beispiel

die Montageanleitung gilt für die
Dächer der Linien:
MAX / SULTAN und ALADIN

1. das Dach mit den Metallwinkeln laut Zeichnung A auf die Pfosten setzen
2. die nötigen Verschraubungsteile laut Zeichnung B nach und nach einsetzen
3. für alle vier Pfosten den Ablauf wiederholen



Position der
VERSCHRAUBUNGEN

die Maße der Zeichnung sind in cm

zulässige Abweichungen:
Querschn./Durchm. des KD-impr. Holzes +/- 0,5 cm
Länge des KD-impr. Holzes 1% Gesamtlänge
Holz verarbeitet +/- 0,2 cm
Metallteile +/- 1 mm
Kunststoffteile +/- 1,5 mm

HOLZHOFF

Bezeichnung:
MONTAGEANLEITUNG
PE-DACH der Linien MAX / SULTAN/ ALADIN

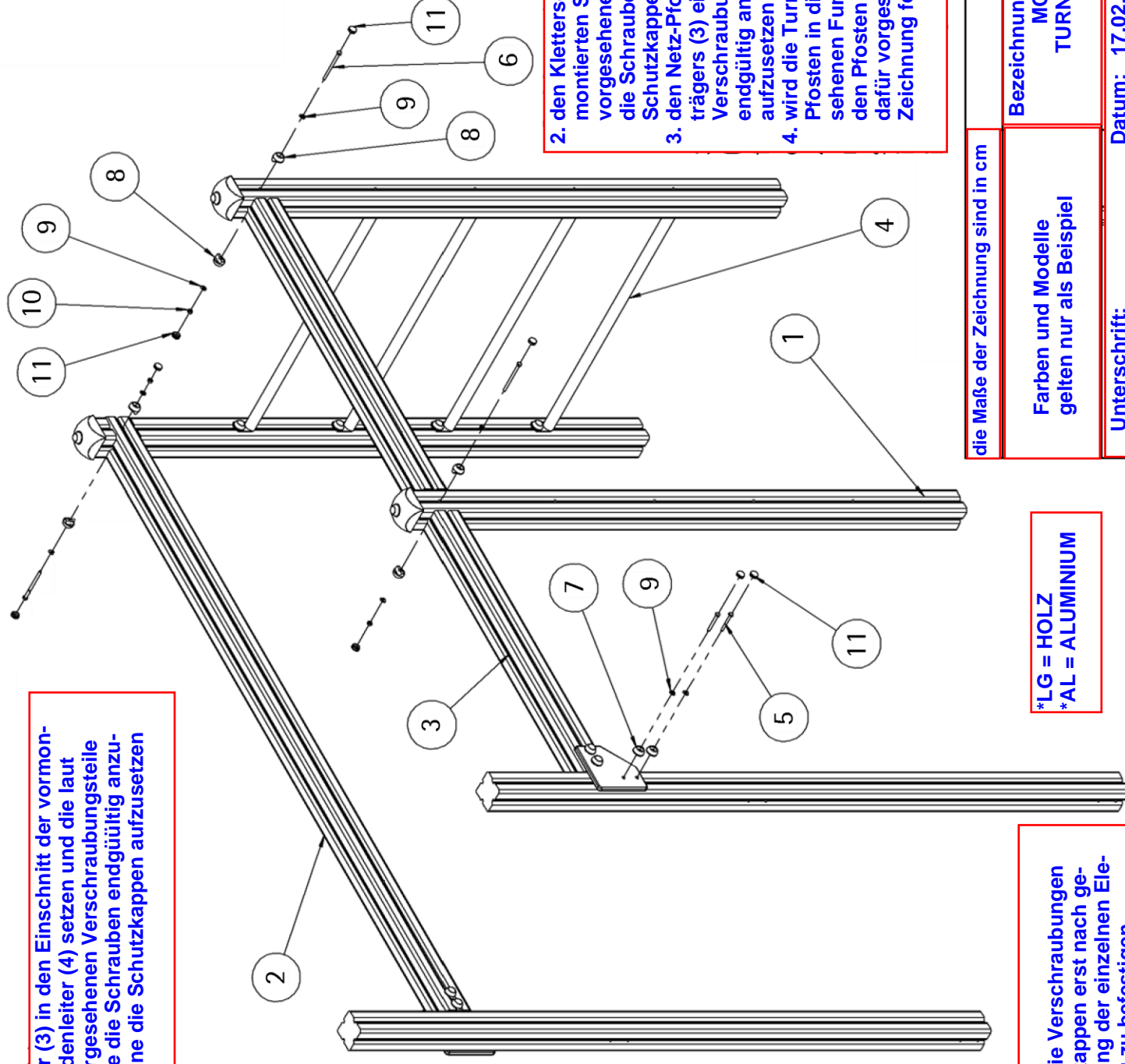
Unterschrift:

Datum: 27.07.2010

Seite 1

1. den Netzträger (3) in den Einschnitt der vormontierten Schwedenleiter (4) setzen und die laut Zeichnung vorgesehenen Verschraubungsteile einfügen, ohne die Schrauben endgültig anzuziehen und ohne die Schutzkappen aufzusetzen

- 1) 1x Netz-Pfosten
- 2) 1x Kletterseil-Träger
- 3) 1x Netz-Träger
- 4) 1x Schwedenleiter
- 5) 4x Sechskant-Holzschraube *LG M8x80
- 5) 4x selbstschneidende Schraube M6,3x60 *AL
- 6) 3x Sechskant-Mutterschraube M8x110
- 7) 4x PP-Schutzkappe
- 8) 6x PP-Profilschutzkappe
- 9) 10x Beilagscheibe M8
- 10) 3x Stopmutter M8
- 11) 10x PP-Pfropfen



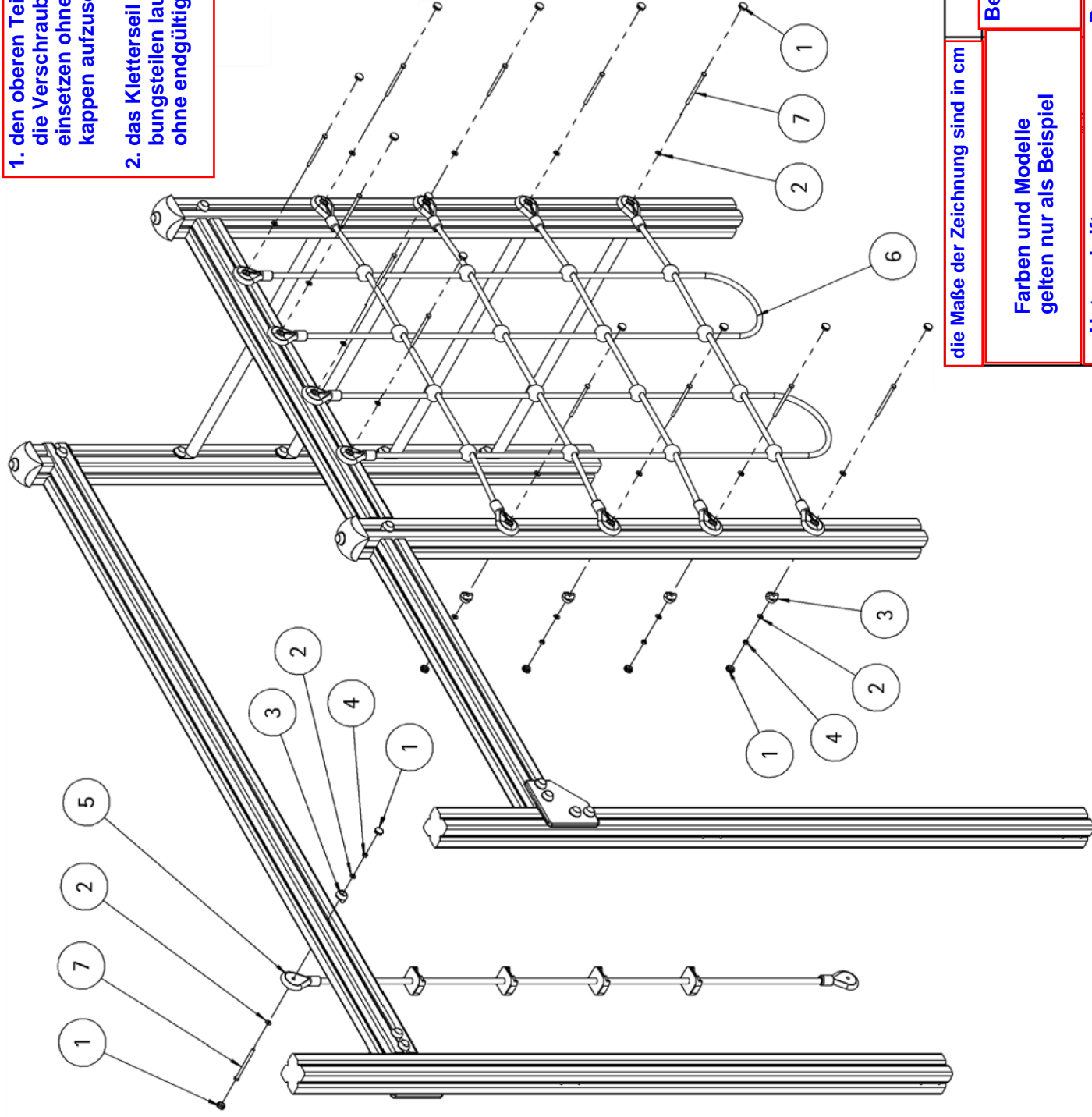
- 2. den Kletterseil-Träger (2) in den Einschnitt der vormontierten Schwedenleiter (4) setzen und die dafür vorgesehenen Verschraubungsteile einfügen ohne die Schrauben endgültig anzuziehen und ohne die Schutzkappen aufzusetzen
- 3. den Netz-Pfosten (1) in den Einschnitt des Netzträgers (3) einsetzen und die dafür vorgesehenen Verschraubungsteile einfügen ohne die Schrauben endgültig anzuziehen und ohne die Schutzkappen aufzusetzen
- 4. wird die Turnanlage im Boden verankert, die Pfosten in die laut Verankerungs-Anleitung vorgesehenen Fundamentlöcher setzen, die Struktur an den Pfosten des Turmes anpassen und mit den dafür vorgesehenen Verschraubungsteilen laut Zeichnung festschrauben



die Maße der Zeichnung sind in cm	Bezeichnung: MONTAGEANLEITUNG TURNANLAGE ANGEBAUT
Farben und Modelle gelten nur als Beispiel	
Unterschrift:	Datum: 17.02.2011
	Seite 1/3

*LG = HOLZ
*AL = ALUMINIUM

Anmerkung:
wir empfehlen die Verschraubungen mit den Schutzkappen erst nach genauer Ausrichtung der einzelnen Elemente endgültig zu befestigen



1. den oberen Teil des Kletternetzes (6) an den Netz-Träger heben, die Verschraubungsteile laut Zeichnung durch die PP-Kauschen einsetzen ohne endgültig festzuschrauben und ohne die Schutzkappen aufzusetzen

2. das Kletterseil (5) am Kletterseil-Träger mit den Verschraubungsteilen laut Zeichnung durch die PP-Kausche befestigen ohne endgültig anzuziehen - die Schutzkappe nicht aufsetzen

3. nach endgültiger Ausrichtung, Senkrechte und Parallelität, die Schrauben endgültig anziehen

4. die Schutzkappen (1) aufsetzen

Anmerkung:
wir empfehlen die Verschraubungen mit den Schutzkappen erst nach genauer Ausrichtung der einzelnen Elemente endgültig zu befestigen

- 1) 32x PP-Pfropfen
- 2) 32x Beilagscheibe M8
- 3) 13x PP-Profilschutzkappe
- 4) 13x Stopmutter M8
- 5) 1x Kletterseil
- 6) 1x Kletternetz
- 7) 13x Sechskant-Mutter-schraube M8x115

die Maße der Zeichnung sind in cm



Bezeichnung:
MONTAGEANLEITUNG
TURNANLAGE ANGEBAUT

Farben und Modelle
gelten nur als Beispiel

Unterschrift:

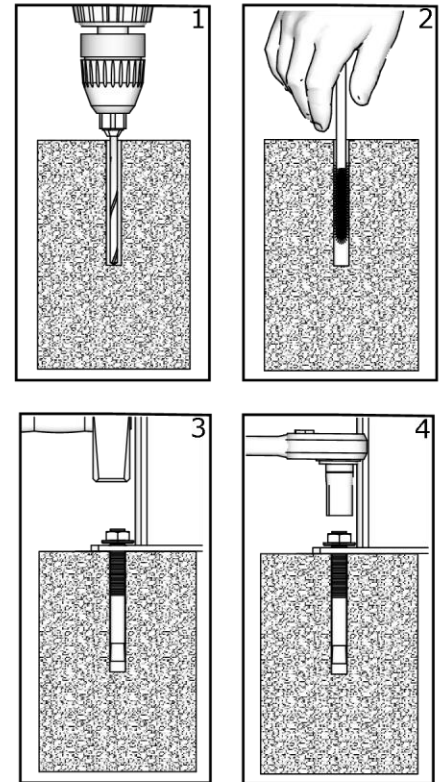
Datum: 17.02.2011

Seite 2/3

Bodenverankerung

Anmerkung:
wir empfehlen die Verschraubungen mit den Schutzkappen erst nach genauer Ausrichtung der einzelnen Elemente endgültig zu befestigen

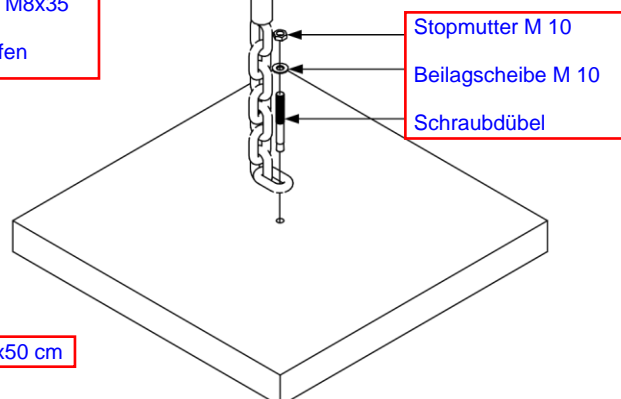
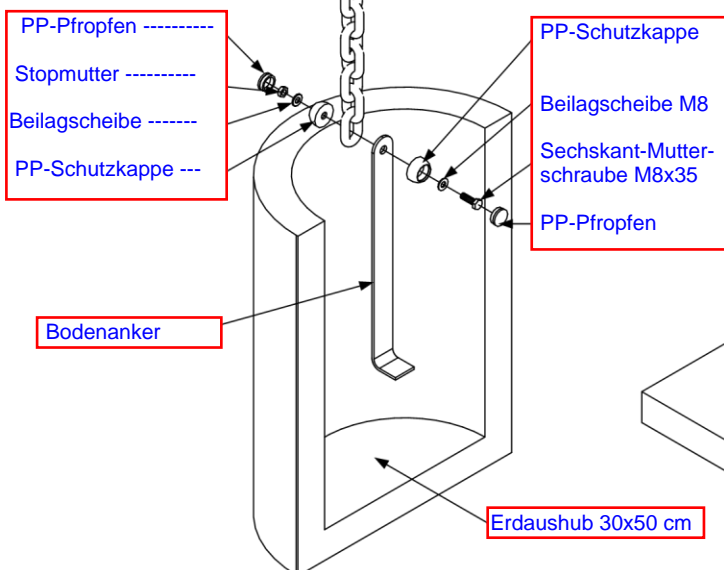
Estrichverankerung



1. Bohren
2. das Bohrloch mit Pressluft und Bürsten reinigen
3. den Schraubdübel durch die am Bodenanker befindliche Öffnung mit einem Hammer einschlagen
4. mit dem Schraub Schlüssel festschrauben

Kletterseil

Kletterseil



die Maße der Zeichnung sind in cm

HOLZBOE.com

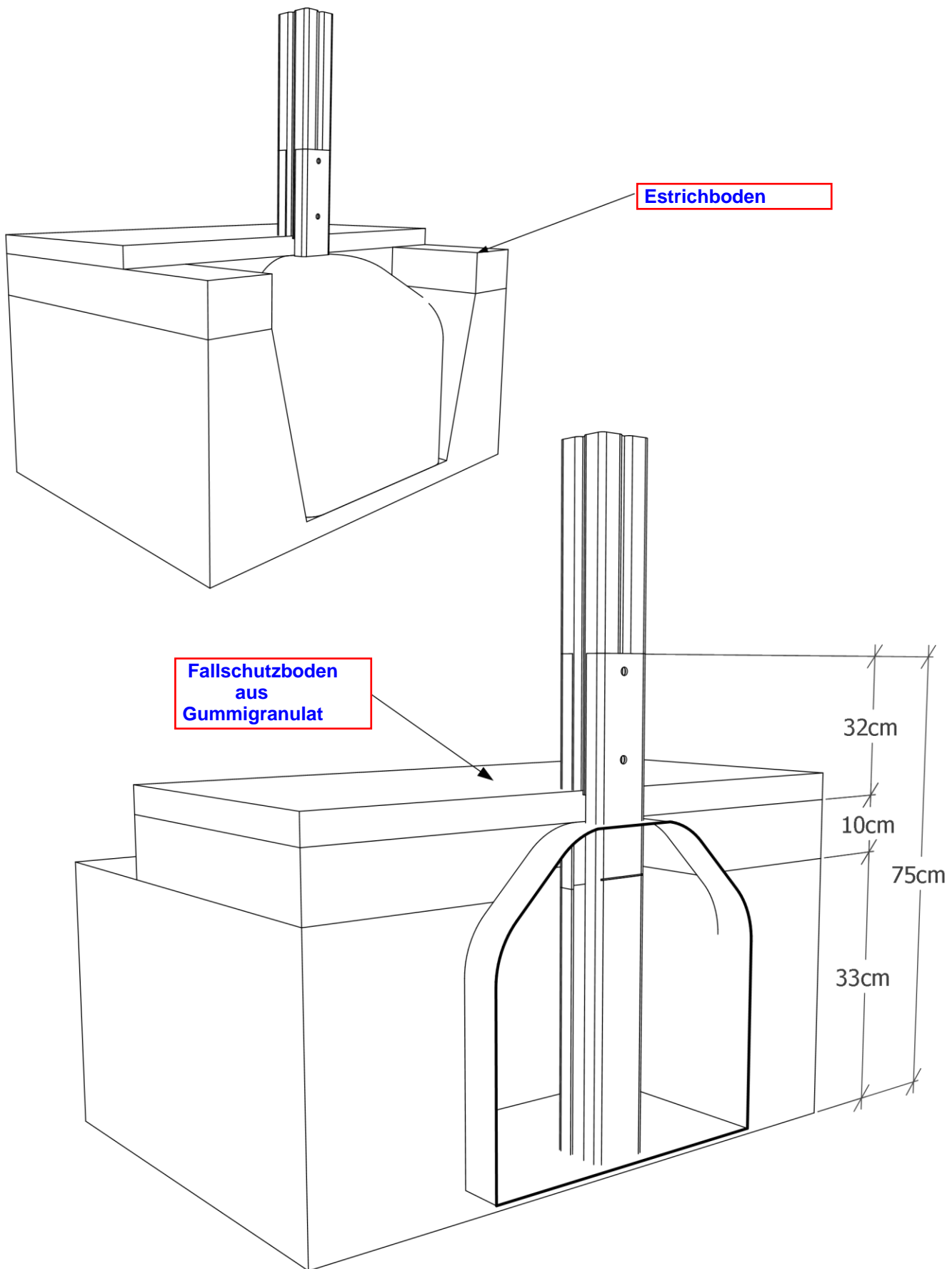
Farben und Modelle
gelten nur als Beispiel

Bezeichnung:
**MONTAGEANLEITUNG
TURNANLAGE ANGEBAUT**

Unterschrift:

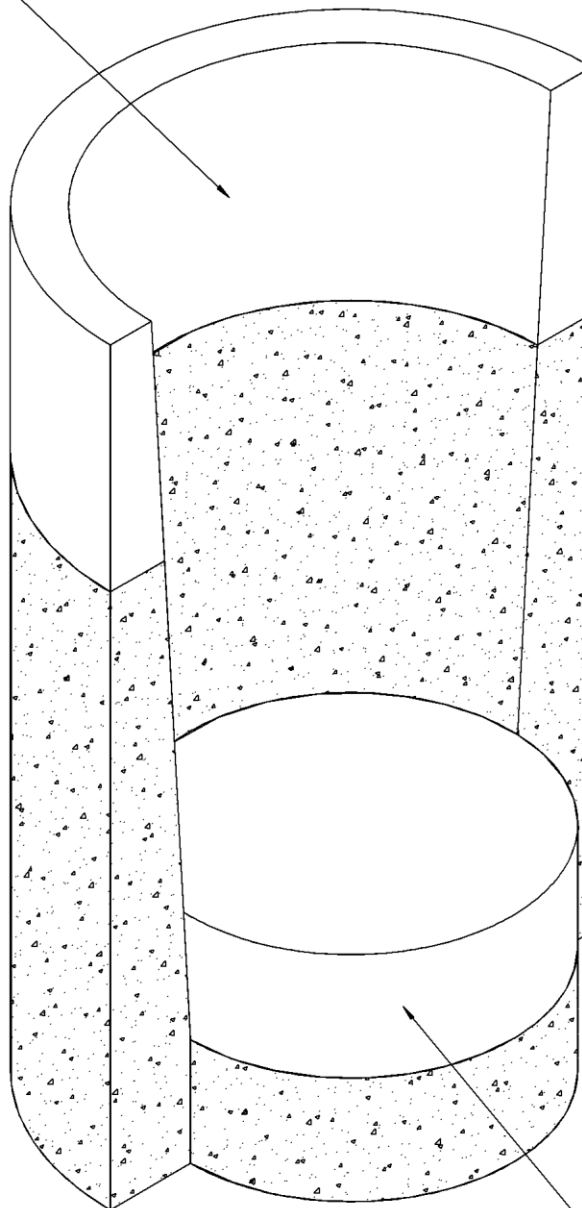
Datum: 18.02.2011

Seite 3/3



die Maße der Zeichnung sind in cm		
Farben und Modelle gelten nur als Beispiel	Bezeichnung: MONTAGEANLEITUNG BODENVERANKERUNG DER PFOSTEN	
Unterschrift:	Datum: 15.02.2011	Seite 1/1

1. Fundament ausheben: Tiefe 60 cm - Durchmesser 30 cm



2. erster Betonguss in einer Höhe von 10 cm

die Maße der Zeichnung sind in cm

zulässige Abweichungen:
Querschn./Durchm. des KD-impr. Holzes +/- 0,5 cm
Länge des KD-impr. Holzes 1% Gesamtlänge
Holz verarbeitet +/- 0,2 cm
Metallteile +/- 1 mm
Kunststoffteile +/- 1,5 mm

HOLZHOFF®

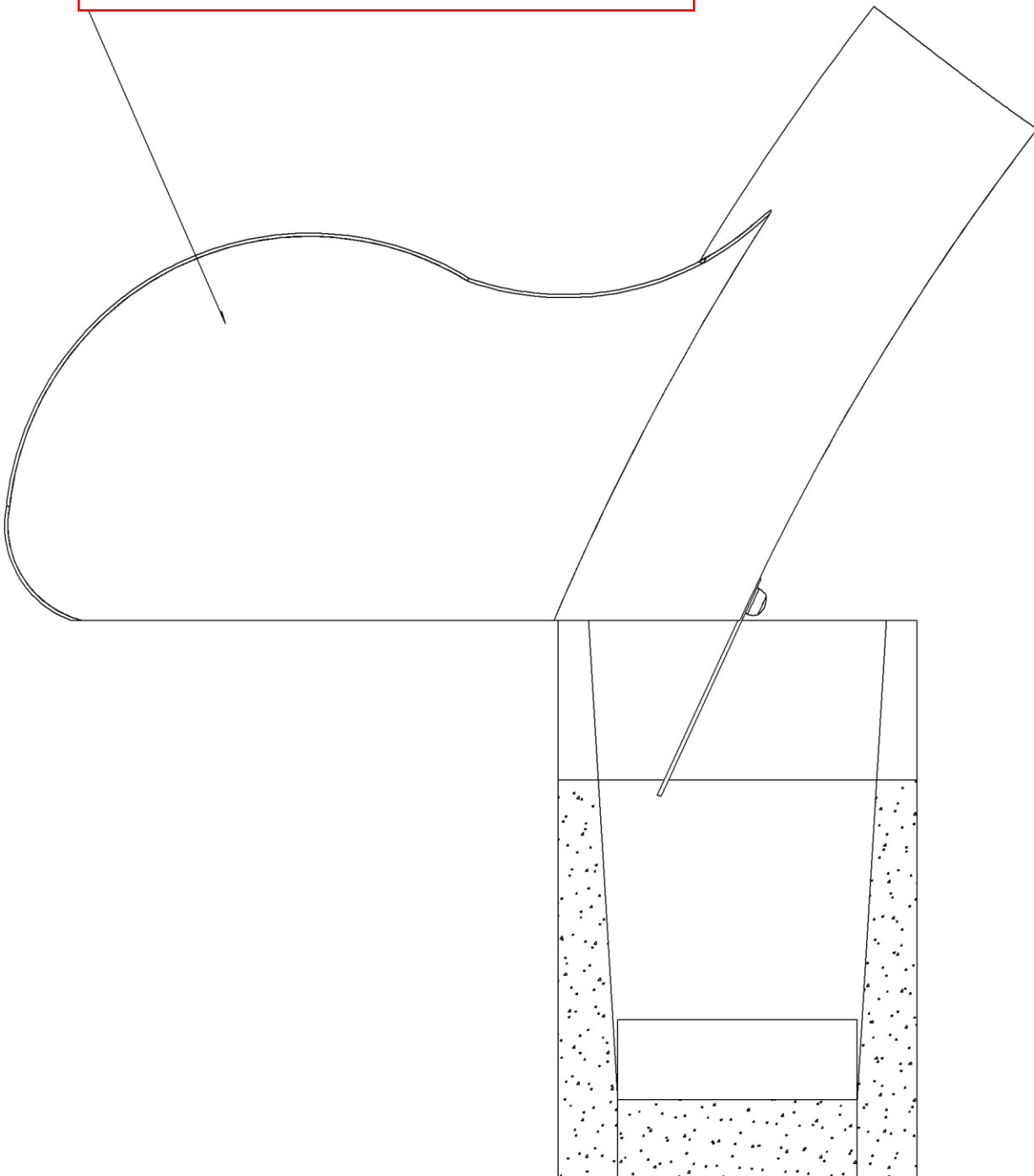
Bezeichnung:
**MONTAGEANLEITUNG
BODENVERANKERUNG DER PE-RUTSche**

Unterschrift:

Datum: 31.05.2005

Seite 1

3. nach erfolgter Aushärtung wird der Bodenanker der Flachrutsche in der Vertiefung ausgerichtet. Dabei ist die genaue Anpassung der Unterseite der Rutsche an der Oberkante der Spielfläche zu beachten



die Maße der Zeichnung sind in cm

zulässige Abweichungen:
 Querschn./Durchm. des KD-impr. Holzes $\pm 0,5$ cm
 Länge des KD-impr. Holzes 1% Gesamtlänge
 Holz verarbeitet $\pm 0,2$ cm
 Metallteile ± 1 mm
 Kunststoffteile $\pm 1,5$ mm

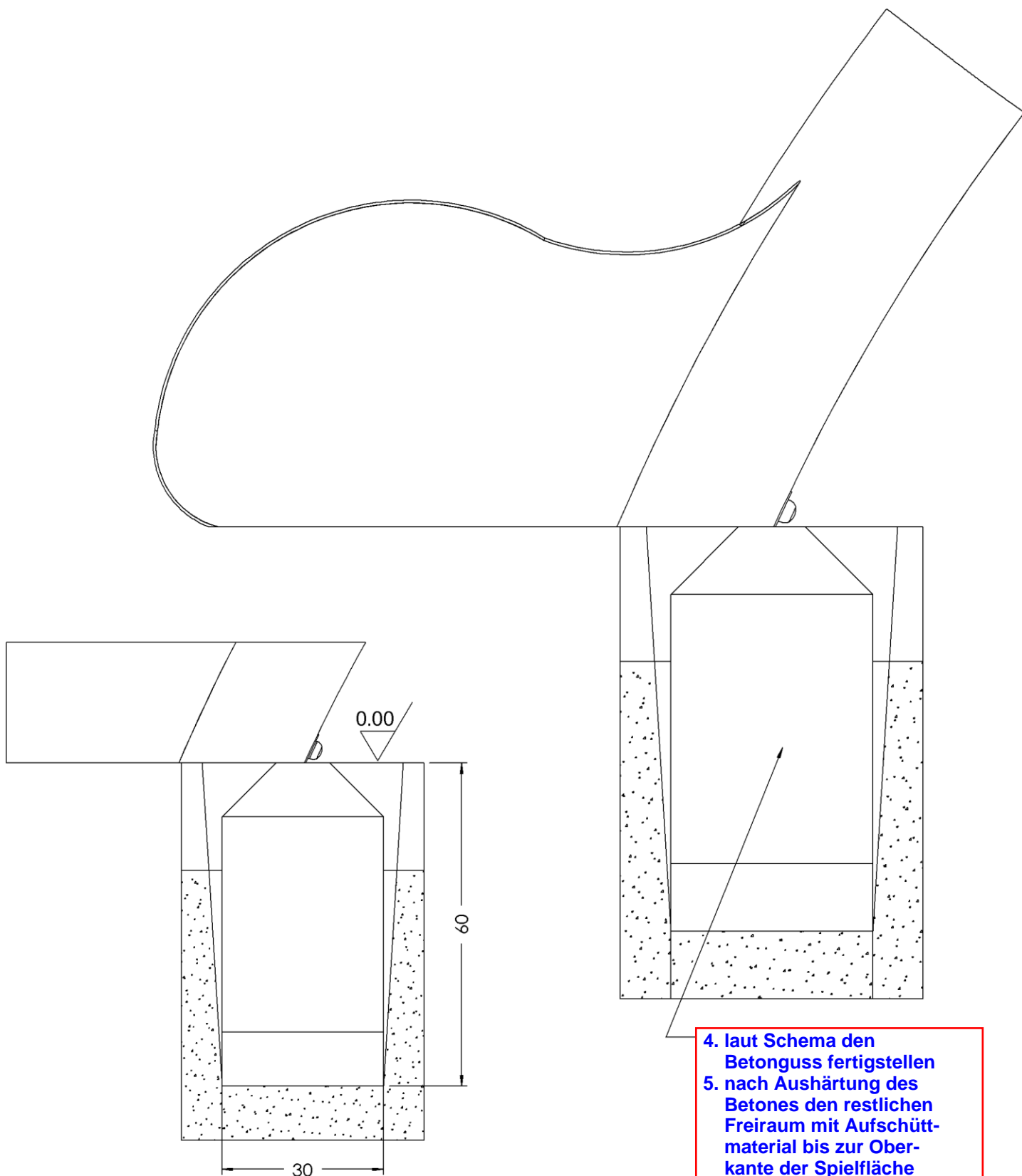
HOLZHOFF®

Bezeichnung:
**MONTAGEANLEITUNG
 BODENVERANKERUNG DER PE-RUTSCHE**

Unterschrift:

Datum: 31.05.2005

Seite 2



die Maße der Zeichnung sind in cm

zulässige Abweichungen:
Querschn./Durchm. des KD-impr. Holzes +/- 0,5 cm
Länge des KD-impr. Holzes 1% Gesamtlänge
Holz verarbeitet +/- 0,2 cm
Metallteile +/- 1 mm
Kunststoffteile +/- 1,5 mm



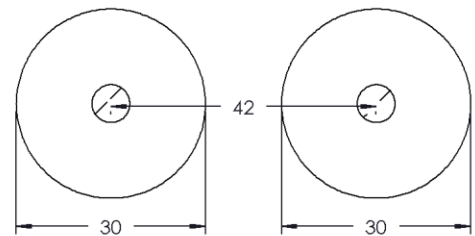
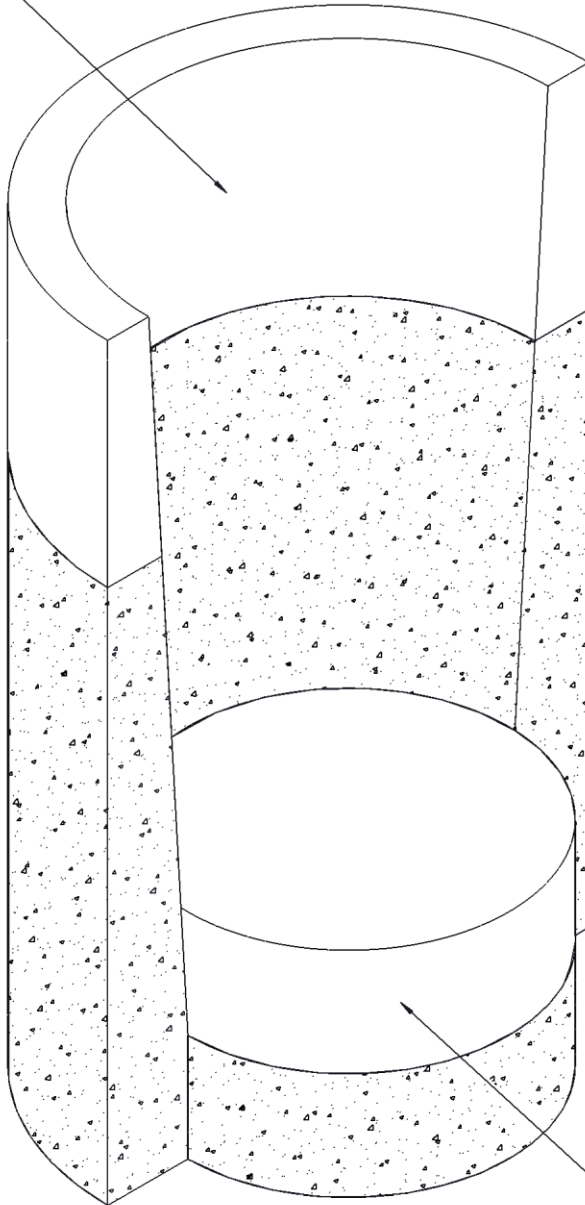
Bezeichnung:
MONTAGEANLEITUNG
BODENVERANKERUNG DER PE-RUTSCHE

Unterschrift:

Datum: 31.05.2005

Seite 3

**1. zwei Fundamente ausheben: Tiefe 60 cm
Durchmesser 30 cm**



2. erster Betonguss in einer Höhe von 10 cm

die Maße der Zeichnung sind in cm

zulässige Abweichungen:
Querschn./Durchm. des KD-impr. Holzes +/- 0,5 cm
Länge des KD-impr. Holzes 1% Gesamtlänge
Holz verarbeitet +/- 0,2 cm
Metallteile +/- 1 mm
Kunststoffteile +/- 1,5 mm

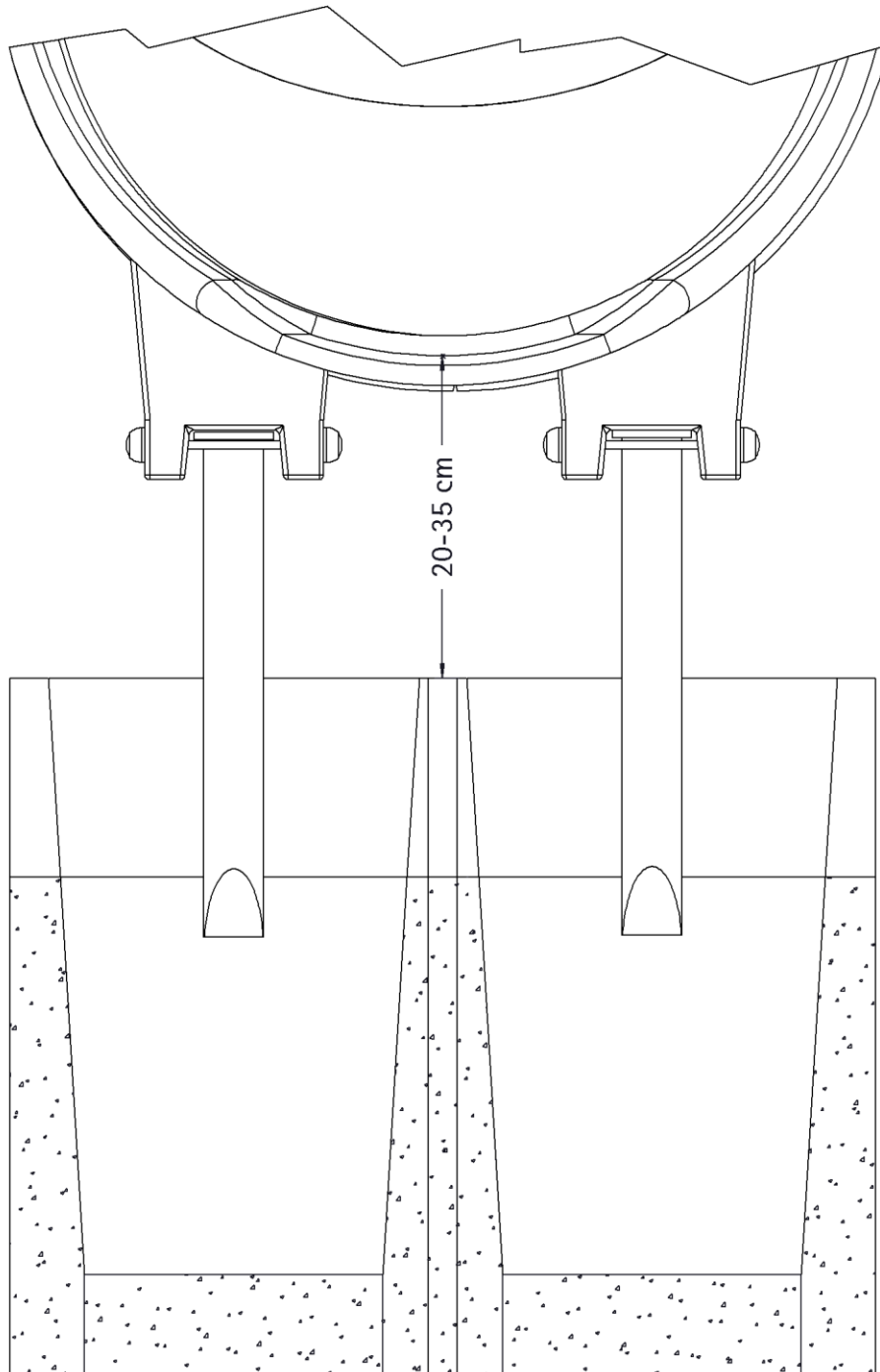
HOLZHOFF®

Bezeichnung:
MONTAGEANLEITUNG
BODENVERANKERUNG RÖHRENRUTSCHE

Unterschrift:

Datum: 07.02.2007

Seite 1



**dieser Abstand ändert sich je nach Einstiegshöhe der Rutsche
von mindest 20 bis maximal 35 cm**

die Maße der Zeichnung sind in cm

zulässige Abweichungen:
 Querschn./Durchm. des KD-impr. Holzes +/- 0,5 cm
 Länge des KD-impr. Holzes 1% Gesamtlänge
 Holz verarbeitet +/- 0,2 cm
 Metallteile +/- 1 mm
 Kunststoffteile +/- 1,5 mm



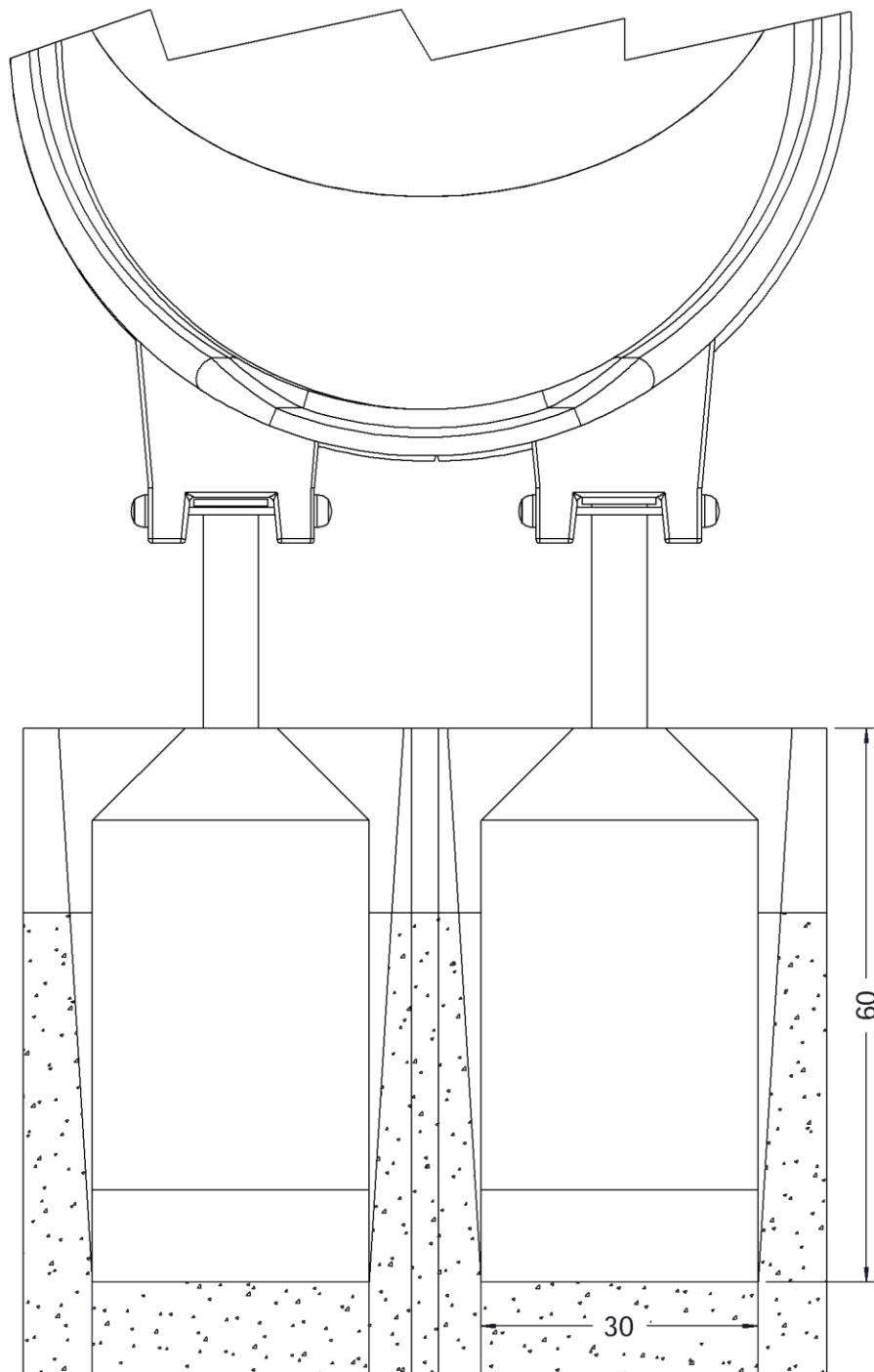
Bezeichnung:
MONTAGEANLEITUNG
BODENVERANKERUNG RÖHRENRUTSche

Unterschrift:

Datum: 07.02.2007

Seite 2

3. laut Schema den Betonguss fertigstellen
4. nach Aushärtung des Betones den restlichen Freiraum mit Aufschüttmaterial bis zur Oberkante der Spielfläche auffüllen



die Maße der Zeichnung sind in cm

zulässige Abweichungen:
 Querschn./Durchm. des KD-impr. Holzes +/- 0,5 cm
 Länge des KD-impr. Holzes 1% Gesamtlänge
 Holz verarbeitet +/- 0,2 cm
 Metallteile +/- 1 mm
 Kunststoffteile +/- 1,5 mm

HOLZHOFF

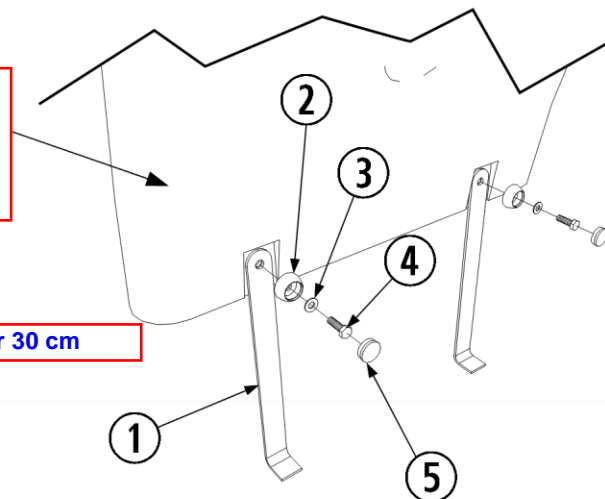
Bezeichnung:
MONTAGEANLEITUNG
BODENVERANKERUNG RÖHRENRUTSCHE

Unterschrift:

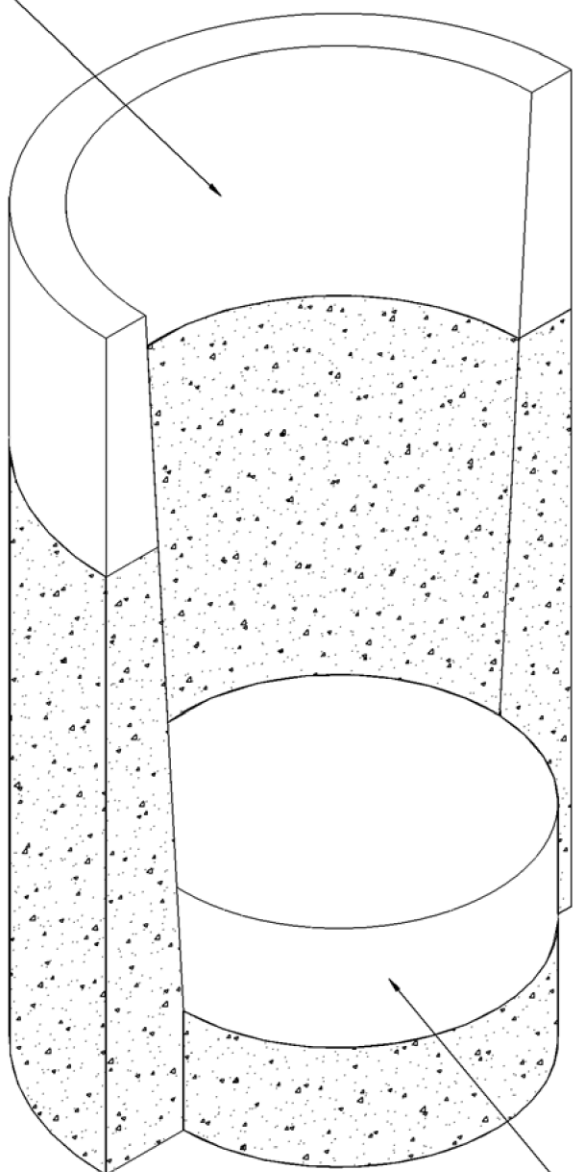
Datum: 07.02.2007

Seite 3

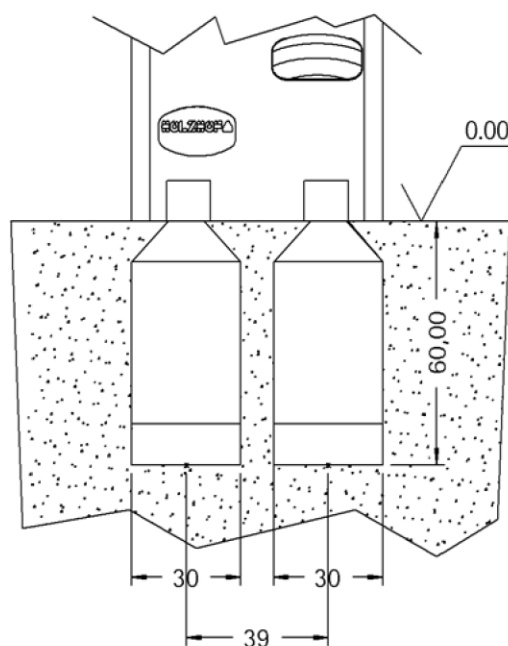
1. die Bodenanker (1) in der Reihenfolge mit:
- PP.Schutzkappe (2), - Beilagscheibe M8 (3)
 - Sechskant-Mutterschraube M8x25 (4)
 - PP-Pfropfen (5) befestigen



1. zwei Fundamente ausheben: Tiefe 60 cm - Durchmesser 30 cm



Achtung:
wir empfehlen die Verschraubungen mit den Schutzkappen erst nach genauer Ausrichtung der einzelnen Elemente endgültig zu befestigen



3. nach erfolgter Aushärtung werden die Bodenanker des Kletteraufganges in der Vertiefung ausgerichtet. Dabei ist die genaue Anpassung der Unterseite des Kletteraufganges an der Oberkante der Spielfläche zu beachten
4. laut Schema den Betonguss fertigstellen
5. nach Aushärtung des Betones den restlichen Freiraum mit Aufschüttmaterial bis zur Oberkante der Spielfläche auffüllen

2. erster Betonguss in einer Höhe von 10 cm

die Maße der Zeichnung sind in cm



Farben und Modelle
gelten nur als Beispiel

Bezeichnung:
MONTAGEANLEITUNG
BODENVERANKERUNG des KLETTERAUFGANGES

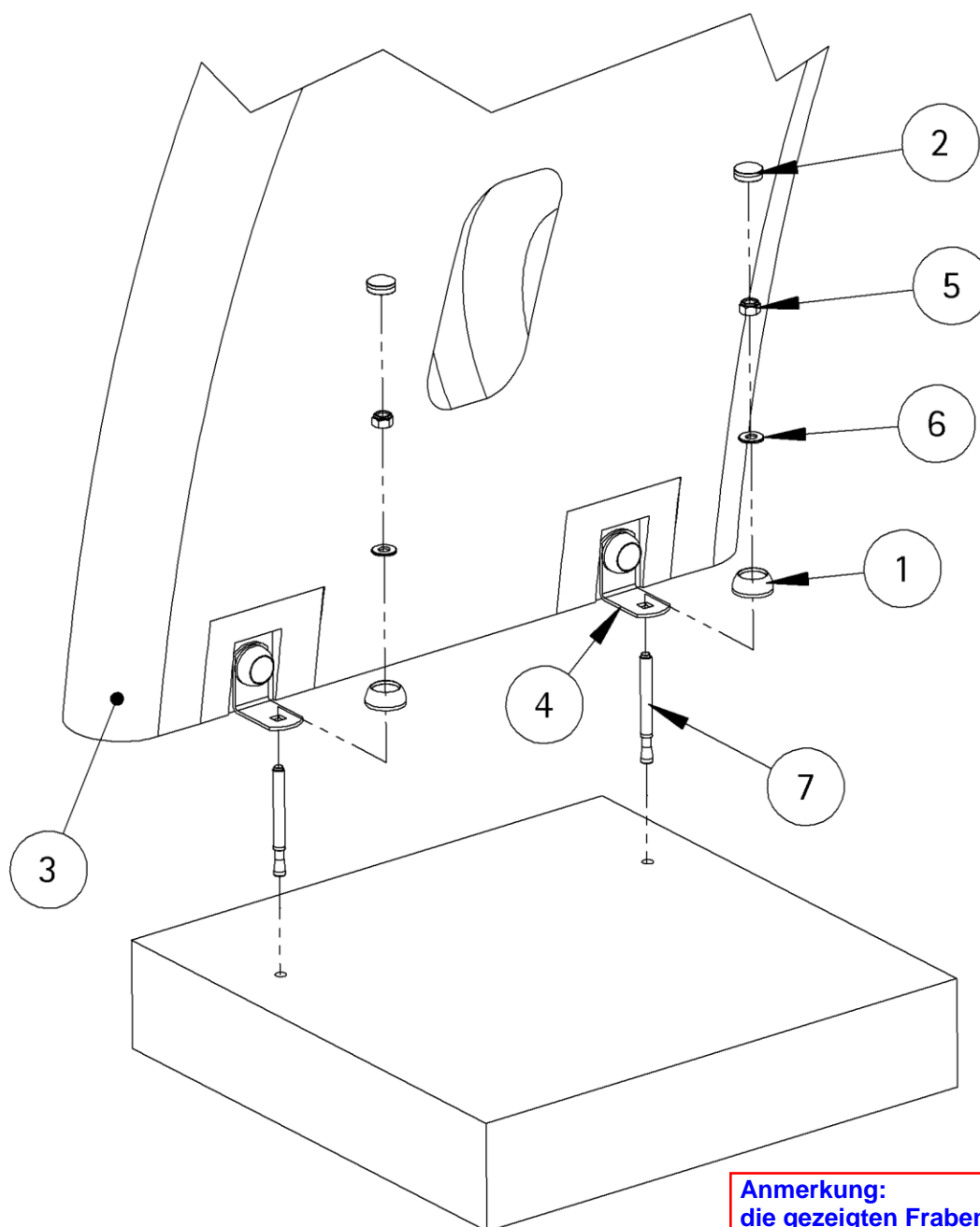
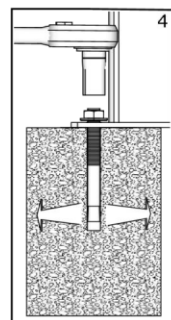
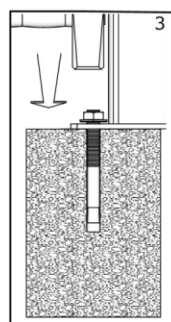
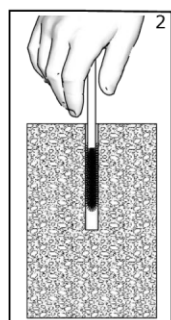
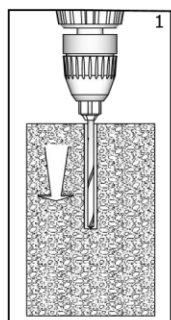
Unterschrift:

Datum: 15.02.2011

Seite 1

Pos.Nr.	Stück	Art.Nr.	Beschreibung
1	2	xpe10	PP-Schutzkappe
2	2	xpe116	PP-Pfropfen
3	1	-	Kletteraufgang
4	2	xfe265	INOX-Winkel 59x59x35
5	2	-	Stopmutter M 10
6	2	-	Beilagscheibe 10 mm
7	2	-	Dübel M8x115

1. den Kletteraufgang am Boden ausrichten und die Position der Dübel anzeichnen
2. den Boden anbohren und die Dübel einsetzen
3. die INOX-Winkel mit den geeigneten Verschraubungsteilen, wie im Bild gezeigt, festschrauben



Anmerkung:
die gezeigten Fräsen und Modelle
gelten nur als Beispiel
Der Kletteraufgang kann eine Höhe
von 84 oder 144 cm haben

die Maße der Zeichnung sind in cm

zulässige Abweichungen:
Querschn./Durchm. des KD-impr. Holzes +/- 0,5 cm
Länge des KD-impr. Holzes 1% Gesamtlänge
Holz verarbeitet +/- 0,2 cm
Metallteile +/- 1 mm
Kunststoffteile +/- 1,5 mm

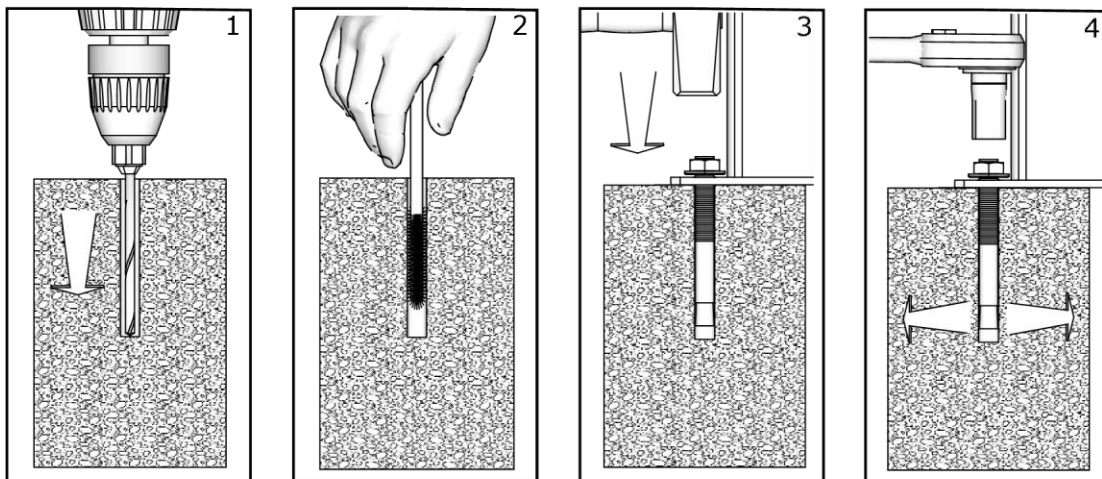


Bezeichnung:
MONTAGEANLEITUNG
VERANKERUNG KLETTERAUFANG
AUF ESTRICHBODEN

Unterschrift:

Datum: 19.06.2006

Seite 1

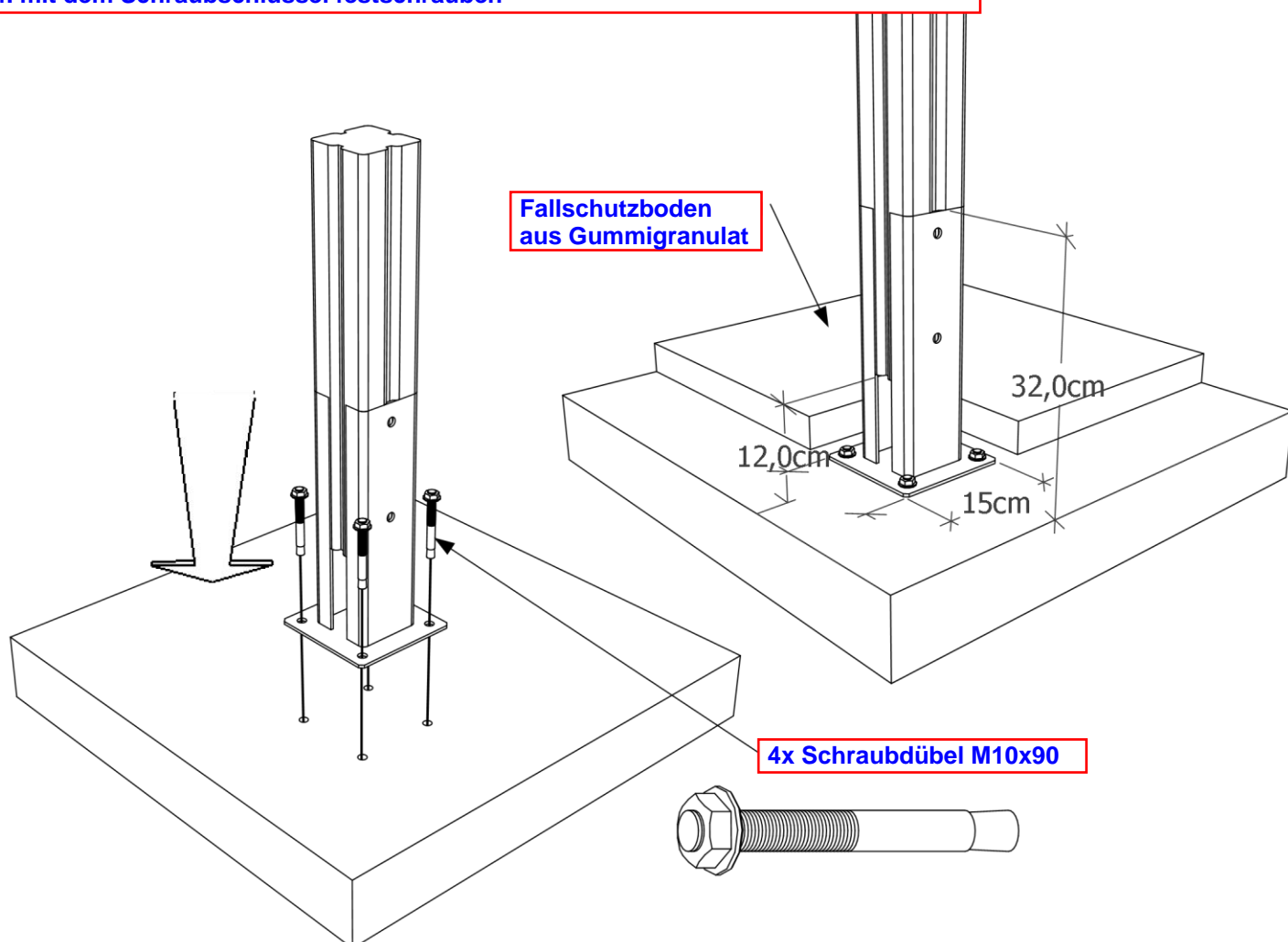


1. Bohren

2. das Bohrloch mit Pressluft und Bürsten reinigen

3. den Schraubdübel durch die am Bodenanker befindliche Öffnung mit einem Hammer in das Bohrloch einschlagen

4. mit dem Schraubschlüssel festschrauben



die Maße der Zeichnung sind in cm

HOLZBOE

Farben und Modelle
gelten nur als Beispiel

Bezeichnung:

MONTAGEANLEITUNG
VERANKERUNG DER PFOSTEN
AUF ESTRICHBODEN

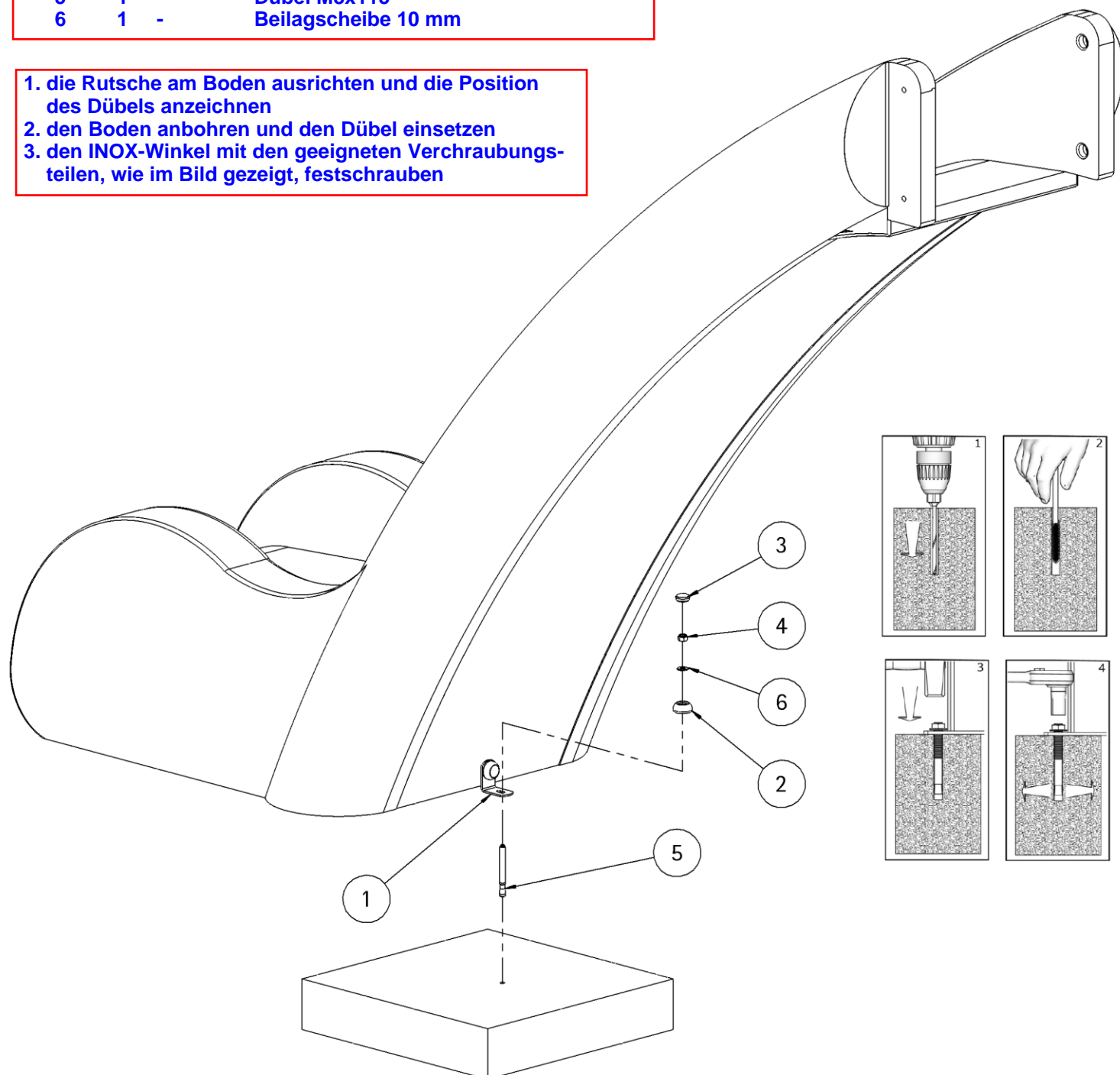
Unterschrift:

Datum: 14.02.2011

Seite 1

Pos.Nr.	Stück	Art.Nr.	Beschreibung
1	1	xfe265	INOX-Winkel 59x59x35
2	2	xpe10	PP-Schutzkappe
3	2	xpe116	PP-Pfropfen
4	1	-	Stopmutter M 10
5	1	-	Dübel M8x115
6	1	-	Beilagscheibe 10 mm

1. die Rutsche am Boden ausrichten und die Position des Dübels anzeichnen
2. den Boden anbohren und den Dübel einsetzen
3. den INOX-Winkel mit den geeigneten Verbauteilen, wie im Bild gezeigt, festschrauben



Anmerkung: die gezeigten Farbkombinationen und Modelle gelten nur als Beispiel
Die Rutsche kann eine Starthöhe von 84 - 144 oder 192 cm haben

die Maße der Zeichnung sind in cm

HOLZHOFF

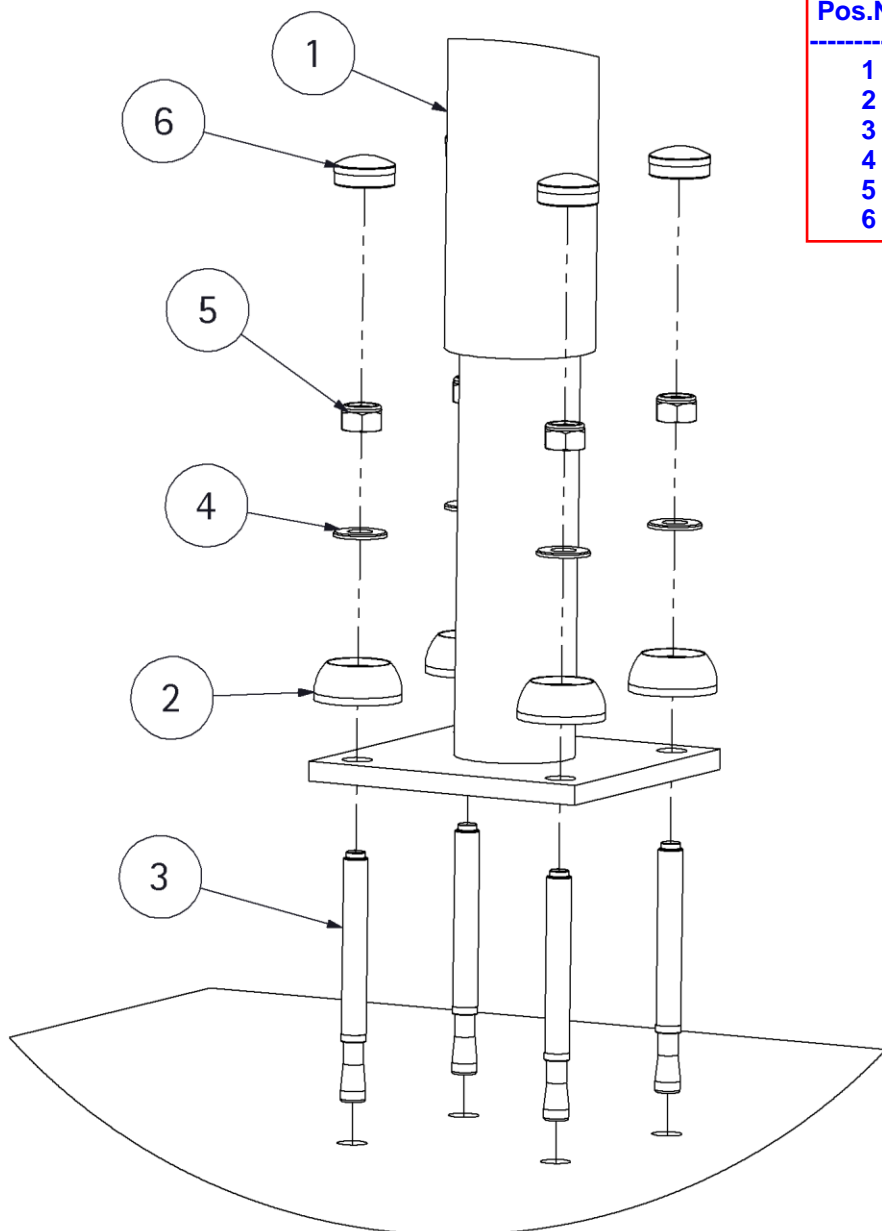
zulässige Abweichungen:
Querschn./Durchm. des KD-impr. Holzes +/- 0,5 cm
Länge des KD-impr. Holzes 1% Gesamtlänge
Holz verarbeitet +/- 0,2 cm
Metallteile +/- 1 mm
Kunststoffteile +/- 1,5 mm

Bezeichnung:
MONTAGEANLEITUNG
VERANKERUNG DER
POLYETHYLEN-FLACHRUTSCHE

Unterschrift:

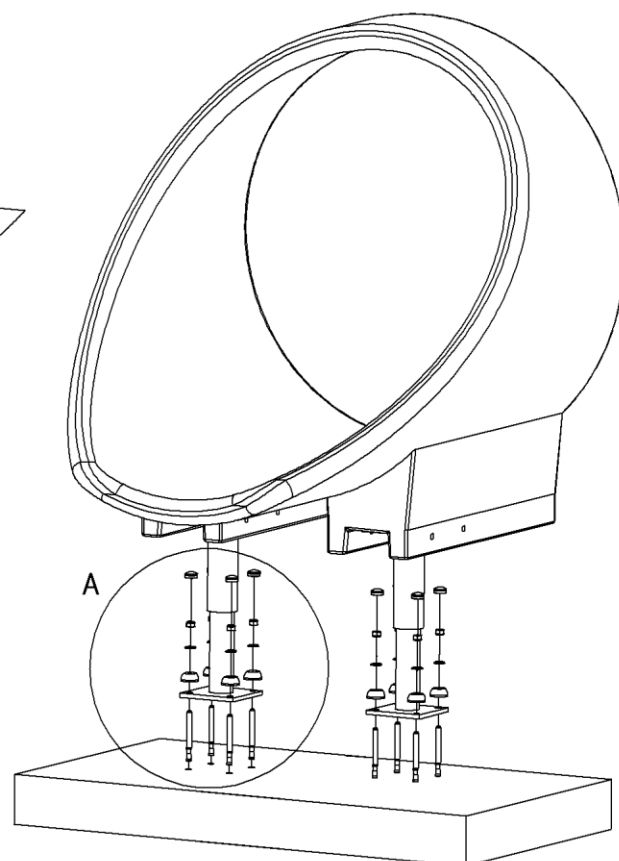
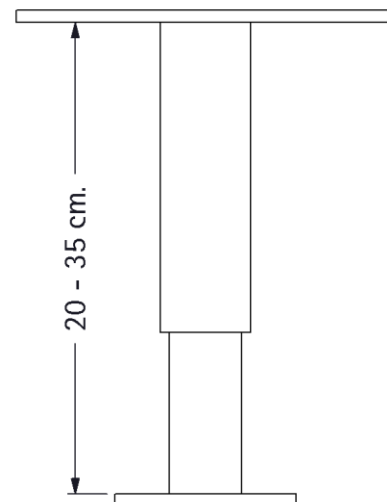
Datum: 16.02.2011

Seite 1



Pos.Nr.	Stück	Beschreibung
1	2	Anker für Röhrenrutsche
2	8	PP-Schutzkappe
3	8	Metalldübel M 10
4	8	Beilagscheibe 10 mm
5	8	Stopmutter M 10
6	8	PP-Pfropfen

Pos.Nr.	Stück	Beschreibung
1	2	Anker für Röhrenrutsche
2	8	PP-Schutzkappe
3	8	Metalldübel M 10
4	8	Beilagscheibe 10 mm
5	8	Stopmutter M 10
6	8	PP-Pfropfen



1. den Anker (1) auf die richtige Höhe einstellen
2. am Boden die Position der Dübel anzeichnen
3. den Boden anbohren und die Dübel einsetzen
4. den Anker mit den im Bild gezeigten Verschraubungsteilen festschrauben

die Maße der Zeichnung sind in cm

zulässige Abweichungen:
 Querschn./Durchm. des KD-impr. Holzes +/- 0,5 cm
 Länge des KD-impr. Holzes 1% Gesamtlänge
 Holz verarbeitet +/- 0,2 cm
 Metallteile +/- 1 mm
 Kunststoffteile +/- 1,5 mm



Bezeichnung:
MONTAGEANLEITUNG
VERANKERUNG DER RÖHRENRUTSCHE

Unterschrift:

Datum: 12.02.2007

Seite 1